

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 145.

Leipzig, Mittwoch den 28. Juni.

1871.

## Ämtlicher Theil.

### Erchienene Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels.

(Mitgetheilt von Rudolph Weigel's Buchhandlung [S. Vogel].)

Angekommen in Leipzig vom 16. Mai bis 16. Juni.

#### Bär in Zwickau.

Generale des XII. (Königl. Sächsischen) Armeekorps. Album zur Erinnerung an den deutsch-französischen Krieg 1870—1871. (In ca. 3 Lfgn.) 1. Lfg. (3 Bl. als: Kronprinz von Sachsen, Prinz Georg von Sachsen und General-Major v. Craushaar +.) Nach Zeichnungen von Carl Mittenzwey, lithogr. von W. Loeillot. Roy.-Fol. (Tondruckgr. 45½ u. 38 Cent.) In Umschlag 3 ₰

#### Becker's Kunstverlag in München.

Münchener Kellnerin (in Halbfigur). Nach C. Gugel in lithogr. Oelfarbendruck. Roy.-Fol. (Bildgr. 67 u. 57 Cent.) 10 fl.  
Bamberger Gärtnermädchen (in Halbfigur mit Gemüsekorb). Nach Gugel 1861 in lithogr. Oelfarbendruck. Roy.-Fol. (Pendant zum Vorigen.) 10 fl.  
Mart. Luther, Phil. Melanchthon. 2 Bl. Brustbilder. In lithogr. Oelfarbendruck nach L. Cranach. Roy.-Fol. (Bildgr. 58 u. 47 Cent.) à 5 fl.  
H. Zwingli. Brustbild. In lithogr. Oelfarbendruck nach H. Asper. Roy.-Fol. (Pendant zum Vorigen.) 5 fl.  
J. Calvin. Brustbild. In lithogr. Oelfarbendruck nach Holbein (?). Roy.-Fol. (Pendant zum Vorigen.) 5 fl.

#### Beyerle in Darmstadt.

Zeichenschule von Jos. Kumpa. V. Abth. 8. Lfg. (Enth. 8 lithogr. Wandtafeln mit Ornamenten in qu. Roy.-Fol. nebst 4 Bl. Skizzen u. 1 Bl. Text in gr. 4.) In Umschlag 2 ₰ 10 N $\mathcal{L}$

#### Braumüller in Wien.

Trachten-Bilder von Albrecht Dürer aus der Albertina. Sechs Blätter in Farben-Holzschnitt ausgeführt von F. W. Bader in Wien. (Enth. 5 Bl. Nürnberger Frauengestalten und ein Mann aus dem Gefolge Kaiser Maximilian I. nebst illustr. Titelbl. u. Textbl. von Dr. M. Thausing.) gr. Fol. In Umschlag 4 ₰ n.

#### Brockhaus in Leipzig.

Proben der Holzschnitt-Illustrationen von F. A. Brockhaus in Leipzig in Bleiabgüssen und Kupferniederschlägen zu beziehen. 9. Lfg. (Enth. Holzschn. 1918—2103 auf S. 193—216.) Fol. Geh. 5 N $\mathcal{L}$

Bilder-Atlas. 2. Aufl. Bearb. von K. G. v. Berneck u. A. 52—55. Lfg. (à 5 Bl. in Stahlstich, Holzschnitt etc.) qu. Fol. In Umschlag à 7½ N $\mathcal{L}$

Shakespeare-Galerie. Charactere und Scenen aus Shakespeare's Dramen. Prachtausg. (In 36 Bl.) 2. Lfg. (Enth. 3 Stahlst. auf chines. Papier nebst 14 Bl. Text.) Fol. In Umschlag. Cplt. 28 ₰

#### Bureau des evangel. Vereinshauses in Breslau.

Gedenkblatt. (Inmitten das Portrait Kaiser Wilhelm's in Photographie, umgeben von der Proclamation vom 18. Januar 1871, Psaltersprüchen etc. in Typendruck; das Ganze umschlossen von einem Eichen- und Lorbeerkranze in Doppeltendruck mit den Hundsdreißigster Jahrgang.

Namen der Schlachten, Heerführer etc.) Ausg. A. gr. Fol. (Bildgr. 56 u. 45 Cent.) 1 ₰; Ausg. B. in Tondruck auf kleinerem Papier 20 N $\mathcal{L}$

Dasselbe. Ausg. C. mit dem Portrait des Kaisers in Holzschnitt und ohne den Eichen- und Lorbeerkranz. 3 N $\mathcal{L}$ ; Ausg. D. 1½ N $\mathcal{L}$

#### Burow in Glauchau.

Malerische Ansichten aus dem Muldenthale. (Enth. 33 Ansichten von Penig, Remsée, Stadt und Schloss Wechselburg, Waldenburg, Wolkenburg, Schloss Glauchau und verschiedene landschaftl. Darstellungen.) Photogr. von Herm. Heckmann. Visitformat. In Carton 5 ₰; Ausg. in 40 Bl. 6 ₰

#### Czermak in Wien.

Photographische Aufnahmen während der Reise der kaiserl. oesterr. und königl. ungar. Mission nach Ost-Asien in den Jahren 1868 bis 1871 von Wilhelm Burger, Photograph der Expedition. (Enth. Ansichten von Triest, Miramar, Gibraltar, Hafen von Messina, span. Hütte, Ansichten, Typen und Trachten aus Algier, Marokko, Teneriffa, vom Cap der guten Hoffnung, Robben Island, Java, Singapore, vom Königreich Siam, Cochinchina, Saigon, China, Japan und Egypten.) Auf gelblichem Tonpapier. 4.; qu. 4.; kl. qu. Fol. à Bl. 1 ₰ 10 N $\mathcal{L}$ ; Cabinetformat à 16 N $\mathcal{L}$ ; Stereocopen (z. Theil) à 10 N $\mathcal{L}$ ; Visitformat (z. Theil) à 8 N $\mathcal{L}$

#### A. Duncker in Berlin.

Die ländlichen Wohnsitze, Schlösser und Residenzen der ritterschaftl. Grundbesitzer in der preuss. Monarchie etc. in naturgetreuen, künstlerisch ausgeführten, farbigen Darstellungen etc. 225—228. Lfg. (Enth. 12 Bl. als: Dedelow, gem. von Th. Albert; Hohenpriessnitz, gem. von Th. Hennicke; Raackow und Wottnogge, gem. von Albert; Cawallen, gem. von Th. Blätterbauer; Velbrüggen, gem. von C. Hohe; Briesen, gem. von Albert; Neudeck, gem. von M. Behrendt; Wustrau, gem. von Hennicke; Witzschersdorf, gem. von Albert; Zscheiplitz, gem. von Hennicke; Strünkede, gem. von Riefstahl; in lithogr. Farbendruck von Winckelmann & Söhne nebst 11 Bl. Text.) qu. Fol. In Umschlag à Lfg. 1 ₰ 7½ N $\mathcal{L}$

#### Graser in Annaberg.

Kronprinz Albert von Sachsen. Brustbild. In lithogr. Oelfarbendr. von Hoppe & Co. in Berlin. gr. 4. (Bildgr. 30 u. 23 Cent.) 20 N $\mathcal{L}$

#### Hartleben's Verlag in Wien.

Wien. Ansicht aus der Vogelperspective. Auf Stein gez. von Albert Rieger. Lithogr. in Tondruck. qu.-Imp. Fol. (Bildgr. 58. u. 83 Cent.) Gebrochen in gr. 8. u. in Leinwandmappe 1½ ₰

#### Hering's Buchh. in Grimma.

Grimma. Totalansicht (vom Gesundbrunnen aus). Nach einer photogr. Aufnahme lithogr. von G. Frank. Tondruck. gr. qu. Fol. (Bildgr. 33½ u. 55½ Cent.) 1 ₰ 15 N $\mathcal{L}$

#### Hunger in Leipzig.

Confirmationsschein für Israeliten, nach den Angaben jüdischer Gelehrten. Schwarz mit Silber gedruckt. qu. 4. 5 N $\mathcal{L}$

**Kegel's Buchh. in Cassel.**

Erinnerung an Wilhelmshöhe. (Enth. 8 fotogr. Ansichten nach Originalcartons von J. E. Handwerk 1866 als: Löwenburg; Grosse Fontaine; Aquaduct; Steinhöfer; Neuer Wasserfall; Octogon; die Teufelsbrücke; das Schloss.) Visitformat. In Leinwandmappchen 1. 5 N $\mathcal{L}$

**Keller in Frankfurt a. M.**

Jom Kipur (der Versöhnungstag) vor Metz. 1870. (Jüdische Festfeier auf dem Schlachtfelde.) Gez. von Hermann Junker u. fotogr. von H. Emden. I. Grösse. gr. qu. Fol. (Bildgr. 33 u. 47 Cent.) 4. II. Grösse. qu. Fol. (24 $\frac{1}{2}$  u. 36 Cent.) 2. III. Grösse. (22 $\frac{1}{2}$  u. 32 $\frac{1}{2}$  Cent.) 1. IV. Grösse: (18 u. 25 $\frac{1}{2}$  Cent.) 20 N $\mathcal{L}$ ; V. Grösse: qu. Cabinetformat. 15 N $\mathcal{L}$

**Liedl in Warmbrunn.**

Erinnerung an das Riesengebirge. (42 verschiedene kleine Ansichten aus dem Riesengebirge, nach der Natur photolithogr.) gr. rund 4. Zum Zusammenfalten in Fächer-Form. 12 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$

**Manecke in Leipzig.**

Deutsche Heerführer von 1870 und 1871. (Tableau mit 10 Medaillonportraits der deutschen Heerführer, inmitten Kaiser Wilhelm, umgeben mit Lorbeer- und Eichenkränzen etc.) Photoxylographie. In Tondruck. Fol. (Bildgr. 42 u. 32 Cent.) 15 N $\mathcal{L}$   
Dr. Carl Bock, Professor. Brustbild mit Facsimile. Photolithogr. v. Fr. Manecke. 4. (Tondruckgr. 20 u. 16 Cent.) 15 N $\mathcal{L}$   
Leipzig, vom Johannisthurm aus gesehen. (Mit 24 Randansichten, als: Leipzig vom Berliner Bahnhof und vom Kuhthurm aus; altes und neues Schützenhaus; Museum; Rennplatz; Bahnhöfe etc.) Photolithogr. von Fr. Manecke. Tondruck. gr. qu. Fol. (Bildgr. 38 u. 63 Cent.) 1 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$

**Manz'sche Hofkunsth. in München.**

Prof. Dr. Friedrich. Brustbild nach dem Leben fotogr. Cabinetformat 10 N $\mathcal{L}$ ; Visitformat 6 N $\mathcal{L}$   
Prof. Dr. Huber. Brustbild nach dem Leben fotogr. Cabinetformat 10 N $\mathcal{L}$ ; Visitformat 6 N $\mathcal{L}$

**J. H. Meyer in Braunschweig.**

Album für Buchdruckerkunst. Zusammenstellung und Typen-Satz von Carl Fasol. 1. Theil: Stigmatypie. 2. Theil: Linien-Sätze. (Enth. à 6 mehrfarbig gedruckte Blatt, als: Blumen- und Fruchtstücke, Buchdruckerwappen, Portrait u. Haus Guttenbergs etc.) gr. Fol. (Wien 1868-70, Verlag von R. v. Waldheim.) In Umschlag 8. N $\mathcal{L}$

**Moeser in Berlin.**

Dante's göttliche Komödie. Uebersetzt von W. Krigar. Illustriert von G. Doré. 31. u. 32. Lfg. (Enth. 7 Holzschnitte von Jomard, Laplante, nebst Texts. 17-40.) Fol. Geh. à Lfg. 20 N $\mathcal{L}$

**Neubürger jun. in Dessau.**

Kaiser Wilhelm von Deutschland. Lebensgrosses Brustbild in lithogr. Oelfarbendruck. Roy.-Fol. (Bildgr. 60 u. 44 Cent.) 1. N $\mathcal{L}$   
Kronprinz Friedrich Wilhelm. Lebensgrosses Brustbild in lithogr. Oelfarbendruck. Roy.-Fol. (Bildgr. 58 u. 44 Cent.) 1. N $\mathcal{L}$   
Prinz Friedrich Carl. Lebensgrosses Brustbild in lithogr. Oelfarbendruck. Roy.-Fol. (Bildgr. 59 u. 44 $\frac{1}{2}$  Cent.) 1. N $\mathcal{L}$

**Pusch in Potsdam.**

Im Kriege 1870-71 gefallene Offiziere des 1. Garde-Regiments. (Eichbaum mit 20 Medaillonportraits: Premierleutnant v. Treskow, Oberst v. Röder u. A., unterhalb Waffen etc. u. Festungswerke.) Photogr. von Herm. Sellé. kl. Fol. (Bildgr. 25 $\frac{1}{2}$  u. 19 $\frac{1}{2}$  Cent.) 1 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$ ; Cabinetformat 15 N $\mathcal{L}$

**Reichardt & Co. in Berlin.**

Seegefecht zwischen dem preussischen Kanonenboot „Meteor“ und dem französischen Dampfavis „Bouvet“ am 12. November 1870. Photogr. nach Prof. Rechlin. qu. 4. (Bildgr. 14 u. 20 Cent.) 15 N $\mathcal{L}$   
Parade vor Sr. Majestät dem Kaiser Wilhelm in den Longchamps bei Paris am 3. März 1871. Photogr. nach Prof. Rechlin. qu. 4. (Bildgr. 14 u. 19 $\frac{1}{2}$  Cent.) 15 N $\mathcal{L}$   
Zusammenkunft König Wilhelm's mit dem Kaiser Napoleon am 2. September 1871. (Napoleon seinen Degen überreichend.) Photogr. nach Prof. Rechlin. qu. 4. (Bildgr. 14 u. 20 Cent.) 15 N $\mathcal{L}$

**Rings in Düsseldorf.**

Das Engelständchen „Omnis spiritus laudat dominum! Alleluja“. Gem. von Th. Mintrop, gest. von H. Nüsser. (Neuer Abdruck.) gr. Fol. (Bildgr. 60 u. 39 $\frac{1}{2}$  Cent.) 4. N $\mathcal{L}$   
Julia (auf dem Balcon Romeo erwartend). Gem. von Ch. Köhler gest. von J. Felsing. (Neuer Abdruck.) gr. Fol. (Bildgr. 40 u. 30 Cent.) 3. N $\mathcal{L}$

**Sacco Nachf. in Berlin.**

Leben und Thaten des scharfsinnigen Edlen Don Quixote von la Mancha von Mig. de Cervantes Saavedra. 2. Aufl. 14. u. 15. Lfg. (10 Holzschnitte von H. Pisan u. A. nebst Texts. 57-120 m. eingedr. Holzschnitten.) Fol. Geh. à 12 N $\mathcal{L}$

**Schauenburg in Strassburg.**

Kriegsmappe. Bilder aus den Jahren 1870 u. 1871 in Albertotypie (nach Zeichnungen von F. Keller). 2. Lfg.: In die Gefangenschaft. (Franzosen im Eisenbahnwagen.) Vor dem Lazareth. (Mädchen mit Strauss vor einem Verwundeten.) Stille Heimfahrt eines Helden (stehend im Eisenbahnwagen). Fol. 3 Bl. In Umschlag 1. N $\mathcal{L}$   
Facsimile der Capitulation Strassburgs im Jahre 1681, nebst urkundlichem Bericht über die Wegnahme der Stadt durch Ludwig XIV. (4 S. Text autogr. von E. Simon in Strassburg in Roy.-4. nebst 1 Bl. deutscher Uebersetzung.) In qu. 8. gebrochen 6 N $\mathcal{L}$

**Schauer in Berlin.**

Galerie moderner Meister. Photographien nach den Originalgemälden. Nr. 1332. Domherren im Chör; 1333. Die Beichtende (vorm Beichtstuhl), von Ludw. Passini, in Quer. 1334. Im Dogenpalast (Dame durch ihren Kleinen eine Bittschrift überreichend), von Carl Becker, in Quer. 37. + Theresina (junges Mädchen mit Wasserkübel). 38. Zwiegespräch (eines Fischers im Boot mit einer jungen Dame, welche auf einer Ufermauer sitzt), von L. Passini. 40. Bei der Toilette. (Sitzendes junges Mädchen vorm Spiegel), von F. Kraus. 41. + Der Almosenier in St. Marco, von Passini. 42. + Bitte, Bitte! (Junges Mädchen am Waldessaume), von W. Amberg. 43. Waidmanns Heil, Jäger im Walde beim Frühstück von C. Breithach, in Quer. 44. + Rococo-Landschaft (mit zwei Herren und einer Dame auf einem Baumstamme), von W. Amberg. 45. Landschaft (mit Wassermühle, im Vorgrunde Enten), von C. Breithach, in Quer. 46. + Der Bücherwurm (beim Antiquar), von J. Lulvé. 47. Besuch des Kaisers Wilhelm bei den Verwundeten in der National-Galerie von Versailles, von Otto Heyden, (19 u. 26 Cent.) Quer. 48. Lautenspielerin (Halbfigur), von Carl Becker. 49. An der Düne (junge Dame am Ufer sitzend), von W. Amberg. 51. Italienisches Fischermädchen (Kniestück), von Otto Meyer. 52. + Vor der Vorstellung; 53. + Nach der Vorstellung (am Volkstheater, satyrische Darstellungen auf das französische Volk und dessen Herausforderung zum Krieg), von W. Steinhäusen, in Quer. 54. + Innocentia (Brustbild eines jungen Mädchens), von W. Amberg. 55. + Erwachender Knabe (Brustbild liegend, rund im Viereck), von C. Breithach. 56. Die Erwartung (Dame mit Knabe im altdeutschen Costüm, im Garten; Kniestück), von A. Treidler. 57. Kurmärker und Picarde (ersterer ist der Letzteren beim Garnwickeln behilflich); 58. Der Kurmärker wieder daheim (die Mutter desselben findet das Portrait der Picarde), von Paul Bürde. 59. + Auf Vorposten (Landwehrmann bei einer zertrümmerten Mauer), von Gust. Richter 1871. 60. Schwerverwundet! (Ein Soldat am Tische sitzend, schaut freundlich nach der jungen Bäuerin, die ihm das Fleisch schneidet) von Ferd. Meyer. Ausg. in gr. Fol. à Bl. 2 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$ ; in Fol. (ca. 18 u. 23 Cent.) à 1 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$ ; in 4. à 20 N $\mathcal{L}$ ; Cabinetformat à 10 N $\mathcal{L}$ . No. 1347. gr. Fol. 3. N $\mathcal{L}$ ; in Fol. 2. N $\mathcal{L}$ ; Cabinetformat 12 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$ . — Die mit + bezeichneten sind in gr. Fol. nicht vorhanden.

**Schmid'sche Verlagsbuchh. in Augsburg.**

Trachten bayrischer Landbewohner. Bl. 13-21. (Mädchen und Frauen aus den Gegenden von Berchtesgaden, Fürstfeldbruck, Giebelstadt, Ochsenfurter Gau, Burschen von Nördlingen, Berchtesgaden, Oberbayern, Bauer aus dem Ochsenfurter Gau.) Nach der Natur fotogr. In Visitformat à Bl. 5 N $\mathcal{L}$ ; color. à 7 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$

**Scholtze in Leipzig.**

Formen-Elemente aus der gesammten Ornamentik für Architekten, Baugewerksmeister etc. sowie für Akademiker, Polytechniker etc. Gesammelt, entw. und gez. von Architekt Hittenkofer. 2. Lfg. (Enth. lithogr. Tafel 2-6.) Fol. In Umschlag 1. N $\mathcal{L}$

**Scholtze in Leipzig** ferner:

Lehre der Perspective in kurzer, leicht fasslicher Darstellung. Auf die einfachste Methode zurückgeführt für Architekten, Bauhandwerker, Maler und Dilettanten von G. Berger. 4. Aufl. (12 S. Text u. 4 lithogr. Tafeln in Fol.) 4. Geh. 22½ N $\mathcal{L}$

**Stein vorm. C. Ullrich in Berlin.**

Operations-Uebersicht der deutschen Armeen im Feldzuge gegen Frankreich. Nach den besten Materialien gezeichnet, mit genauer Angabe der Hauptquartiere, sämtlicher Märsche der Armeen, Armee-Abtheilungen und Armee-Corps, sowie der Schlacht- und Gefechtsfelder, nach Angabe des Staatsanzeigers und anderen zuverlässigen Quellen bearb. durch R. Linder, Topograph im grossen Generalstabe. Massstab 1:1000,000. Lithogr. u. farbig gedruckt von Franz Werner. qu. Roy.-Fol. (Gr. 52 u. 70 Cent.) Gebrochen 20 N $\mathcal{L}$

**Tittel in Dresden.**

Einzug der deutschen Truppen in Paris am 1. März 1871. Lithogr. Farbendruck und color. Mit Goldrand auf schwarzem Grunde. qu. Fol. (Bildgr. 29 u. 40 Cent.) 7½ N $\mathcal{L}$

Schlacht bei Orleans; Kampf zwischen preussischen Gardehusaren, sächsischen Ulanen und Chasseurs d'Afrique. Lithogr. Farbendruck u. color. Mit Goldrand auf schwarzem Grunde. gr. qu. Fol. (Bildgr. 33 u. 48 Cent.) 7½ N $\mathcal{L}$

**Törpe & Hennings in Plauen.**

Madonna di San Sisto, nach Rafael. In lithogr. Farbendruck nach einer Zeichnung von Rettig. 4. (Bildgr. mit breiter Ornament-Bordüre 19 u. 15½ Cent.) 5 N $\mathcal{L}$

**Verlag „Leykam-Josefthal“ in Graz.**

Wilhelm v. Tegetthoff, k. k. oesterreichischer Vice-Admiral. Brustbild. Lithographie ohne Hintergrund. kl. Fol. 10 N $\mathcal{L}$ ; chin. Papier (17 u. 21 Cent.) 20 N $\mathcal{L}$

**Wagner in Berlin.**

Gedenkblatt an unsere gefallenen Helden 1870—71 zum Besten der Hinterbliebenen. (Friedensengel über den Gräbern der Gefallenen, in breiter reicher Spitzbogen-Ornamentirung mit Palmen, Blumen u. Textworten geschmückt, in Farbendruck; äusserlich umgeben von Architekturzeichnungen auf Tongrund.) Gem. v. J. v. Buddenbrock u. in lithogr. Farben- u. Golddruck v. W. Loeillot. Fol. (Bildgr. 37 u. 27 Cent.) In Umschlag 2  $\mathcal{M}$

**T. O. Weigel in Leipzig.**

Denkmale italienischer Malerei von Verfall der Antike bis zum 16. Jahrhundert. Von E. Förster. 32—35. Lfg. (Enth. 8 Bl. nach Fiesole, als: die Krönung und die Verkündigung Mariä, Grablegung, Transfiguration, St. Johannes etc. gest. v. H. Walde, C. v. Gonzenbach u. A., nebst Texts. 25—40.) Fol. In Umschlag à 20 N $\mathcal{L}$

## Nichtamtlicher Theil.

### Grundzüge eines Reichsgesetzes über die Presse. \*)

Wie schon gemeldet, geht der Bundesrath mit grossem Eifer an die Vorbereitung des Entwurfs eines Reichsgesetzes über die Presse, welcher dem Reichstage schon in der bevorstehenden Herbstsession vorgelegt werden soll, also zur Erledigung der in dieser Richtung von mehreren Seiten gestellten und vom Reichstage in seiner eben geschlossenen Sitzung angenommenen Anträge. Man lege dabei, heisst es, viel Gewicht auf Vorschläge und Gutachten in dieser Materie, welche von sachverständigen Kreisen ausgehen möchten, und sei sogar angeblich geneigt, den Entwurf unter Zuziehung von Sachverständigen auszuarbeiten.

Nur an den Sachverständigen selbst, welche zugleich zum allergrössten Theile die bei einer Bessergestaltung der Preßgesetzgebung im ganzen Reiche zumeist Betheiligten sind, an den Schriftstellern, Zeitungsredacturen, Verlags- und Sortimentsbuchhändlern, Buchdruckern etc. würde es also liegen, wenn ihre Wünsche und Vorschläge unbeachtet blieben, nämlich wofern sie versäumten, solche rechtzeitig geltend zu machen.

Wir fürchten dies nicht. Im Gegentheile, wir wissen, daß bereits mehrseitig daran gearbeitet wird, einestheils die Interessen der Presse, andernteils namentlich auch jene mannigfachen praktischen Erfahrungen, die nur der recht kennt, welcher lange Zeit und tagtäglich mit der Presse und der Preßgesetzgebung zu thun gehabt hat, bei der Neugestaltung dieser letztern zum Gehör zu bringen.

Der Verein „Presse“ in Berlin hat, wie man uns eben schrieb, einen förmlichen Preßgesetzentwurf durch einige seiner Mitglieder (worunter auch juristische Sachkundige) auf Grund von Beratungen des Vereins darüber ausarbeiten lassen. Dieser Eifer wird gewiß Nachahmung finden. Die Schriftstellervereine zu Leipzig, Dresden und wo sonst dergleichen bestehen, werden so wenig dahinten bleiben, als die Buchhändler und Buchdrucker, welche ja den Vortheil haben, als geschlossene und öffentlich anerkannte Corporationen auftreten zu können.

Für einen sehr umfänglichen und gewichtigen Theil der Presse endlich, die periodische Presse, hat schon längst der Deutsche Journalistentag die Sache in die Hand genommen. Nachdem derselbe in fast

jeder seiner bisherigen allgemeinen Versammlungen (1864 zu Eisenach, 1865 zu Leipzig, 1867 zu Berlin) die Grundsätze einer rationellen Preßgesetzgebung discutirt, die discutirten öffentlich proclamirt und damit augenfällig auf manche Verbesserung der Preßgesetzgebung in einzelnen deutschen Staaten einen günstigen Einfluß geübt hat, mußte er natürlich es für seine Pflicht erachten, bei der nunmehr zu verhoffenden Reichsgesetzgebung über die Presse ebenfalls seine Stimme, als die eines Organs der deutschen Publicistik, vernehmen zu lassen. So hat denn der Ausschuss des Deutschen Journalistentags in seiner Sitzung zu Berlin am 6. Mai d. J. beschlossen, auf die Tagesordnung der nächsten Generalversammlung desselben als ersten und Hauptgegenstand die Berathung „über die Grundlagen eines deutschen Reichspreßgesetzes“ zu stellen. Das Referat darüber ward dem Redacteur der Deutschen Allgemeinen Zeitung, Professor Biedermann, übertragen.

Das betreffende Referat ist im Drucke ziemlich vollendet und wird noch vor der Versammlung zu Breslau an alle Mitglieder des Journalistentags versandt werden, damit diese sich in Ruhe für die Versammlung vorbereiten können. Inzwischen erscheint es nicht unnützlich, schon jetzt wenigstens die Hauptpunkte desselben auf diesem Wege zu veröffentlichen, damit auch den außerhalb des Journalistentags stehenden, gleichwohl ebenfalls bei der Preßgesetzgebung betheiligten oder in sonstiger Hinsicht sachkundigen Kreisen alsbald ein Anstoß zu einer näheren Prüfung der Frage gegeben werde. Natürlich ist das Referat zur Zeit eine bloße Privatarbeit, da dessen Inhalt nicht einmal im Ausschusse vorher erörtert werden konnte.

Das Referat gedenkt zuerst der neuesten, schon in wesentlich freierm Geiste gegen früher abgefaßten Preßgesetze von Baden, Weimar, Königreich Sachsen, und bezeichnet als einen diesen allen gemeinsamen Fortschritt, daß man sich darin mehr als bisher von dem Präventiv- oder Polizeisysteme entferne und dem Repressiv- oder Justizsysteme wenigstens nähere, freilich ohne dasselbe noch consequent zur Grundlage der ganzen Preßgesetzgebung zu machen.

Dann fährt das Referat fort:

In die Verfassung des Deutschen Reichs ist die Bestimmung aufgenommen worden, daß die Reichsgesetzgebung auch über die zwei wichtigen, im Norddeutschen Bunde noch der Landesgesetzgebung vorbehaltenen Materien: Presse und Vereinswesen, zu verfügen haben soll. Sicherlich ist die Meinung dabei nicht die gewesen, daß etwa das Reich gleich dem alten

\*) Aus der Deutsch. Allg. Zeitung.

Bunde sich zum Polizeivogt und Büttel für die Einzelstaaten machen und jede freiere Regung des Volkseistes in diesen von Reichs wegen unterdrücken solle. Im Gegentheil hat man damit eine werthvolle Bürgschaft schaffen wollen für eine Regelung dieser Materien in jenem freien und hohen Geiste, welcher einer großen Nation und ihren Institutionen zukommt.

Eine würdige Aufgabe der Reichsgesetzgebung über die Presse wird es daher sein, die letzten in den Einzelgesetzgebungen noch zurückgebliebenen Spuren des Polizeisystems in Behandlung der Presse zu vertilgen und diese letztere mit allen nöthigen gesetzlichen Garantien, wie gegen den Mißbrauch der Freiheit, so aber auch gegen jeden polizeilichen Mißbrauch zu umgeben.

Die Reichsgesetzgebung wird damit nicht bloß einen verdienstlichen Act der Gerechtigkeit gegen die Presse und die Preßgewerbe üben, welche bisher in vielen deutschen Staaten noch immer nur eine halbgebildete, argwöhnisch überwachte, gleichsam unter Polizeiaufsicht stehende Existenz führten; sie wird nicht bloß zeigen, daß sie Vertrauen hat zu dem Geiste des Volks als einem innerlich gesunden, zu der Kraft des Reichs und seiner Institutionen als durch einzelne Ausartungen der Presse nicht zu erschütternden, — sondern sie wird zugleich (darin ähnlich der deutschen Gewerbeordnung) durch Abschaffung einer Menge von präventiven Anstalten und Unnöthigmachung der dafür bis jetzt aufgewandten beamtlichen Manipulationen wieder ein wesentliches Stück jener bürokratischen Vielregiererei beseitigen, welche auf der freien Entwicklung unferes Volksebens schon zu lange so schwer gelastet hat.

Der leichtern Uebersicht und des bessern Anhalts halber für eine öffentliche Discussion hat der Verfasser des Referats seine Ansichten, beziehentlich Vorschläge über ein deutsches Reichspreßgesetz sogleich in der Form von „Grundzügen“ zu einem solchen formulirt. Dieselben fassen sich in nur zehn Paragraphen zusammen und lauten so:

§. 1. Zum selbständigen Betriebe von Buch- und Steindruckereien, Buch- und Kunsthandlungen, Antiquariatsgeschäften, Leihbibliotheken, Lesecabinetten, sowie zum Verkaufe von Zeitungen, Zeitschriften, Flug- und andern Druckschriften oder von bildlichen Darstellungen in bestimmten Geschäftslocalen bedarf es einer behördlichen Erlaubniß (Concession) nicht. Es gelten dafür lediglich die Bestimmungen der Deutschen Gewerbeordnung vom 22. Juni 1869, §. 14. 15. 148.

§. 2. Eine Entziehung der Befugniß zum selbständigen Betriebe irgend-eines der obigen Gewerbe kann weder im richterlichen, noch im administrativen Wege stattfinden. Article 3. in §. 143. der Gewerbeordnung, welches diese Befugniß noch zuläßt, wird aufgehoben.

§. 3. Für den gewerbsmäßigen Vertrieb von Schrift- oder Bildwerken auf öffentlichen Wegen, Straßen, Plätzen und andern öffentlichen Orten, sowie für das Anheften von Placaten gelten die Vorschriften in §§. 43. 55. 57. der Deutschen Gewerbeordnung.

§. 4. Verbrechen oder Vergehen, welche durch die Verbreitung eines Preßerzeugnisses verübt werden, unterliegen den einschlagenden Bestimmungen des Deutschen Strafgesetzbuchs. Als Verbreitung im Sinne gegenwärtigen Gesetzes gilt es, wenn das betreffende Preßerzeugniß verkauft, öffentlich angeschlagen, ausgestellt, an öffentlichen Orten, in Leihbibliotheken, öffentlichen Lesecabinetten u. zu Jedermanns Einsicht ausgelegt, oder wenn es dergestalt vertheilt worden ist, daß jede beliebige Person ein Exemplar erhalten konnte.

Den Erzeugnissen der Buchdruckerpresse stehen gleich im Sinne dieses Gesetzes alle andern Vervielfältigungen von Schrift oder Bild auf mechanischem oder chemischem Wege.

§. 5. Für den Inhalt eines Schrift- oder Bildwerkes haftet zunächst der Verbreiter (Sortimentsbuchhändler, Antiquar, Colporteur, Leihbibliothekar u. c.). Wenn jedoch auf dem Schrift- oder Bildwerke der Name des Druckers oder Herstellers (Photographen, Litographen), oder des Verlegers, Herausgebers, Redacteurs oder Verfassers wahrheitsgemäß angegeben ist, oder wenn der Verbreiter vor Beginn der eigentlichen Unternehmung eine dieser Personen dem Gerichte namhaft macht, und wenn die betreffende Person sich im Bereiche der Gerichtsbarkeit des Reichs befindet, so soll angenommen werden, der Verbreiter habe im guten Glauben gehandelt und von der Strafbarkeit des Inhalts keine Kenntniß gehabt.

Ausgenommen bleibt der Fall, wo die Beschaffenheit des verbreiteten Schrift- oder Bildwerkes selbst oder die Art der Verbreitung die Annahme einer Unkenntniß des Verbreiters von dem strafbaren Inhalte ausschließt.

Unter denselben Voraussetzungen wie der Verbreiter wird auch der Drucker oder Hersteller durch Nennung des Verlegers, Herausgebers, Redacteurs oder Verfassers, der Redacteur oder Herausgeber durch Nennung des Verfassers von der strafrechtlichen Verantwortlichkeit frei.

Doch muß rücksichtlich des Verfassers nachgewiesen werden, daß die Veröffentlichung des Schrift- oder Bildwerkes mit seiner Genehmigung oder Zulassung geschah.

Keine der obengenannten Personen kann gezwungen werden, ihren Vornamen zu nennen.

§. 6. Wenn ein Gericht (nach §. 41. 42. des Deutschen Strafgesetzbuchs) auf die Vernichtung eines Schrift- oder Bildwerkes erkennt, so kann

ein solches Erkenntniß niemals ein allgemeines Verbot einer ganzen Zeitung, Zeitschrift, Sammelschrift, eines mehrbändigen Werkes, einer zusammenhängenden Reihenfolge von Bildern oder von Musikalien zur Folge haben. Ebenso wenig darf ein derartiges Verbot im administrativen Wege, auch nicht indirect durch Entziehung des Postdebets, verhängt werden. Dabei gilt es gleich, ob die betreffende Zeitung, Zeitschrift, Sammelschrift, Bilderserie oder dgl. im In- oder Auslande erschienen ist.

§. 7. Ueber alle von Amts wegen zu verfolgenden Gesetzesübertretungen, welche durch die Presse begangen werden, entscheiden Geschworene.

§. 8. Die durch ein Schrift- oder Bildwerk begangenen Verbrechen oder Vergehen verfahren binnen sechs Monaten von dem Erscheinen desselben an. Als solches gilt die erstmalige öffentliche Ankündigung, Anheftung oder Ausstellung des betreffenden Schrift- oder Bildwerkes.

§. 9. Eine Beschlagnahme eines Schrift- oder Bildwerkes darf nur von einer richterlichen Behörde verfügt und nur kraft eines schriftlichen, den strafrechtlichen Grund der Verfolgung und den dadurch betroffenen Theil des Schrift- oder Bildwerkes genau bezeichnenden Befehls vollzogen werden. Ein Wiederabdruck des mit Beschlagnahme belegten Preßerzeugnisses ohne die als strafbar bezeichneten Stellen ist statthaft. Die Beschlagnahme hat sich streng auf diejenigen Theile eines Preßerzeugnisses zu beschränken, welche von der für strafbar erachteten Stelle nicht zu trennen sind, also z. B. bei Zeitungen, wenn das Hauptblatt allein etwas angeblich Straffälliges enthält, die Beilagen freizulassen.

Ist die beschlagnehmende Behörde ein Einzelrichter, so hat derselbe sofort die Entscheidung der nächstzuständigen richterlichen Collegialbehörde über Fortstellung oder Wiederaufhebung der Beschlagnahme einzuholen. Diese Entscheidung muß bei allen einmal wöchentlich oder öfter erscheinenden Zeitungen oder Zeitschriften binnen zwei, bei allen andern Schrift- oder Bildwerken binnen drei Tagen erfolgen.

Hat eine Bestätigung der Beschlagnahme während dieser Frist durch die collegiale Gerichtsbehörde nicht stattgefunden, so tritt die Beschlagnahme von selbst außer Kraft, und jede längere Vorenthaltung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare kann als Eigenthumsverletzung von dem dadurch Geschädigten gerichtlich verfolgt werden. Auch steht es dem Betheiligten frei, sofort neue Abdrücke des betreffenden Preßerzeugnisses einschließlich der verfolgten Stellen zu veranstalten.

§. 10. Alle Gesetze und Verordnungen in den einzelnen Bundesstaaten, welche den Bestimmungen dieses Gesetzes widersprechen, oder welche der Presse und den Preßgewerben Leistungen oder Verpflichtungen auferlegen, die in diesem Gesetze keine Begründung finden, sind ungültig. Insbesondere sind aufgehoben die Zeitungscantionen, der Zeitungstempel, sowie jede andere Art der Besteuerung oder Belastung einzelner Preßerzeugnisse neben der allgemeinen Gewerbesteuer für die Preßgewerbe.

Die obigen Grundzüge sind begleitet von sehr ausführlichen Motiven, in denen versucht wird, namentlich diejenigen Bestimmungen darin, die von dem bisher Bestehenden weiter abweichen (wie die §§. 5. 6. 9.), ferner gewisse Auslassungen (z. B. wegen Nennung der Druckfirma, wegen der Berichtigungen in Zeitungen u. c.), zu begründen und zu rechtfertigen. Eines Abdrucks dieser Motiven hier müssen wir bei ihrer Umfanglichkeit uns enthalten und betreffs derselben auf das Erscheinen des Referats selbst verweisen.

### Zur Geschichte der Holzschnidekunst.

Augsburg, 20. Juni. Die Kunstgeschichte Augsburgs im 15. und 16. Jahrhundert liegt noch in argem Dunkel, und doch ist sie von 1500 bis 1520 besonders in Bezug auf die allgemeine Geschichte der Holzschnidekunst von größter Wichtigkeit. Der verstorbene Archivar Herberger hat in seiner Schrift: „Conrad Peutinger in seinem Verhältniß zum Kaiser Maximilian. 4. Augsburg 1851“ auf den Seiten 26—32 nach Urkunden des Augsburger Stadtarchivs interessante Mittheilungen gemacht, und der Drucke in Gold, Silber und Farben mit „drey Formen“, die von 1507—1512 gefertigt worden, erwähnt, aber weder er noch ein anderer Kunstschriftsteller haben einen Holzschnitt gekannt, der um diese Zeit in acht Farben gedruckt wurde.

Es ist das mit Ornamenten umgebene Wappen des Cardinals Lang von Wellenburg, Erzbischofs von Salzburg, eines gebornen Augsburger, 270 Millim. hoch und 225 Millim. breit; die Farben, die zum Druck verwendet wurden, sind: Roth, Schwarz, Gold, Hellgrau, Dunkelgrau, Oliven-Grün, Blau und Fleischfarbe, selbst die Schatten sind in das Bild, das den Eindruck einer schönen Glas-

malerei macht, hinein gedruckt. Die Ausführung dieses Farbedruckes ist über allen Begriff schön und genau, die Zeichnung, nach welchem er gefertigt, ist, wenn nicht von Hans Burgkmair, doch von einem ihm nahe verwandten Künstler.

Vor einigen Wochen entdeckte ich dieses kostbare in diesem Zustand gänzlich unbekanntes Blatt, das in der Kunstgeschichte Epoche macht, in: „Hund, Metropolis Salisburgensis. Folio. 1582“ der Biographie des Cardinals Lang gegenüber, eingebunden. Auf der Rückseite befindet sich eine mit gothischen Typen gedruckte Widmung der Augsburger Buchdrucker S. Grimm und M. Wyrjung an den oben erwähnten Kirchenfürsten, und nach einigen Nachforschungen kam ich zu der Ueberzeugung, daß es als Signatur A 2 zu dem „Liber selectarum cantionum quas vulgo mutetas appellant, sex, quinque et quatuor vocum (auct. Ludovico Senfelio, Augustano Rauracensi). gr. Fol. Augustae Vindelicorum 1520, Sigismundus Grimmus et Marcus Wyrjungus“ gehört.

Das von Zapf in seiner Buchdruckergeschichte Augsburgs (Bd. II. S. 133—136) beschriebene vollständige Exemplar dieses so seltenen Musikwerkes, welches sich in der St. Anna-Bibliothek befand, ist leider vertauscht, statt dessen besitzt die hiesige Stadtbibliothek ein anderes mit einem modernen rothen Stempel der Berliner königlichen Bibliothek, an dem dieses kostbare Blatt fehlt, die ersten zwei Blätter desselben sind im vorigen Jahrhundert handschriftlich ergänzt.

Edwin Troß. (Allg. Ztg.)

### Der literarische und musikalische Sachverständigen-Verein für das Königreich Sachsen.

Der in Gemäßheit des Bundesgesetzes, betreffend das Urheberrecht an Schriftwerken u. s. w., vom 11. Juni 1870 gebildete Sachverständigen-Verein für das Königreich Sachsen ist nach einer Bekanntmachung des Königl. Ministeriums der Justiz vom 16. d. Mts. aus den nachbenannten Personen zusammengesetzt.

Es bilden

I. die literarische Abtheilung des Vereins folgende Mitglieder:  
Herr Professor Dr. Johannes Emil Kunze, Vorsitzender,

„ Christian Bernhard Freiherr von Tauchnitz, Stellvertreter des Vorsitzenden,

„ Professor Dr. Friedrich Zarncke,

„ Professor Dr. Karl Biedermann,

„ Dr. Max Jordan,

„ Dr. Salomon Hirzel,

„ Georg Ludwig Philipp Eduard Störmer;

mit folgenden Stellvertretern:

Herr Professor Dr. Heinrich Rudolph Hildebrandt,

„ Professor Dr. Wilhelm Nicolaus Nissen,

„ Wilhelm Eduard Drugulin,

„ Adolf Kefelsböfer,

sämmtlich in Leipzig;

II. die musikalische Abtheilung des Vereins folgende Mitglieder:

Herr Advocat Dr. Hermann Theobald Petschke, Vorsitzender,

„ Kapellmeister Karl Reinecke, Stellvertreter des Vorsitzenden,

„ Concertmeister Ferdinand David,

„ Städtältester Raymund Härtel,

„ Alfred Dörffel,

„ Advocat Dr. Adolf Emil Wendler,

„ Dr. Oscar Paul,

mit folgenden Stellvertretern:

Herr Professor Ernst Friedrich Richter,

„ Bernhard Klemm,

„ Professor Karl Niedel,

ebenfalls sämmtlich in Leipzig.

### Miscellen.

Curiosum. — Im Verlage von L. J. Heymann in Berlin erscheint bekanntlich das „berühmte“ Werk des „berühmten Krause“: „Die bleiche Frau von Mainz“ und ein „Freund der Colportage“ versichert uns in Nr. 3 des „Centralblattes für die Colportage“, daß „an diesem zauberischen Werke auch der böswilligste Neider nichts auszusetzen wüßte!“ Zu diesem berühmten Werke gibt es nun 2 Prämien (sogenannte „Kunstblätter“), deren erste die Schlacht bei Mars-la-Tour vorstellen soll. Merkwürdiger Weise ist dies dieselbe Prämie, welche vor einigen Jahren Hr. Heymann als „Schlacht von Königgrätz“ zu den „Helden der Zündnadel“ zugab; nur sind aus den biedern Oesterreichern vermittelt einiger „Henry-quatere“ und ungeheurer Epauletten Mitglieder der grrrande nation entstanden, während sich auf eine ebenso einfache wie sinnreiche Art aus einer oesterreichischen Kanone eine Mitrailleur entwickelt hat. Das ist gewiß curios genug, das Beste aber dabei ist, daß mitten im Schlachtgewühle „frisch, fromm, fröhlich und frei“, mitten zwischen Franzosen und Preußen, sich noch drei Oesterreicher herumgeschlagen. — Jedenfalls ist dieses „zauberisch schöne Kunstblatt“ eine würdige Prämie zu dem berühmten Werke des berühmten Krause, — die Handlungsweise des Hrn. L. J. Heymann aber mehr wie naiv.

Fr.

Bom Rhein. Den Herren Sortimentern, welche sich etwa für die im Verlage von Volkering in Minden, resp. Siegißmund & Volkering in Leipzig erscheinenden Schulzeitungen zu verwenden gedenken, diene zur Nachricht, daß Hr. Volkering den Abonnenten dieser Blätter (vide Volksschule Nr. 12) seine in Leipzig errichtete Sortimentbuchhandlung zur Besorgung von pädagogischen u. Werken mit dem Bemerkten empfiehlt, daß sein Geschäft im Stande sei, seinen Kunden angemessene Vergünstigungen zu gewähren.

Rüge. — Die Hrn. Treuttel & Würk in Straßburg schämen sich nicht, auf einen Baarpacketanzeigezettel Folgendes zu schreiben: „Da die Deutschen mit roher Hand unsere beiden schönsten und werthvollsten Bibliotheken verbrannt haben, so bedürfen wir leider keine Fortsetzung ... mehr“.

—r.

Der literarische Nachlaß des Fürsten Hermann von Bücker-Muskau soll zu Streitigkeiten Anlaß geben, welche wohl durch gerichtliche Entscheidung gelöst werden dürften. Der Fürst hatte nämlich schon bei Lebzeiten zweien seiner Beamten jenen Nachlaß mit der Verpflichtung in Verwahrung gegeben, ihn ohne seine ausdrückliche Ermächtigung Niemandem auszuhändigen, und im Testamente der ganzen Angelegenheit nicht weiter erwähnt, während doch ein solches, unter Lebenden zwar geltendes Versprechen gesetzlich für den Todesfall keine Kraft hat.

Die Gräfin Ida Hahn-Hahn hat wieder einen zweibändigen Roman vollendet, der demnächst unter dem Titel „Die Glückners-tochter“ erscheinen soll.

Die erste Folio-Ausgabe von Shakespeare wurde kürzlich in London mit 2600 Thlr. bezahlt.

Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft. Herausgegeben von Dr. J. Petzholdt. Jahrg. 1871. Heft 5. u. 6. Inhalt: Nekrolog des Serapeums. — Die Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig und die Deutsche Bibliographie. — Die Litteratur des Deutsch-Französischen Krieges 1870. (Fortsetzung.) — Litteratur und Miscellen. — Die Bibliothek der Deutschen Dantegesellschaft in Dresden. — Allgemeine Bibliographie.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

## Verkaufsanträge.

[18793.] In einer westlich gelegenen Hauptstadt von Preussen ist mir eines der angesehensten Sortimentsgeschäfte, das sich der feinsten und solidesten Kundschaft in Stadt und Umgegend erfreut und im vorigen Jahre (ohne Colportagegeschäfte) einen Umsatz von über 47,000 Thln. hatte, zum Verkauf übertragen.

Ich darf diese seltene Kaufgelegenheit zu ganz besonderer Beachtung empfehlen und bitte um gefällige Anträge unter Angabe der Vermögensverhältnisse.

Julius Krauss in Leipzig.

[18794.] In einem reizend gelegenen Städtchen unweit eines beliebigen Badeortes wird durch den plötzlichen Todesfall des Besitzers einer kleinen mit Schreibmaterialien verbundenen Buchhandlung ein Käufer oder Theilhaber mit einem geringen Capital von 1000 Thln. gesucht. Zu erfragen durch die Exped. d. Bl. unter Chiffre 23.

[18795.] Ein kleiner, gangbarer medicinischer Verlag ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sub H. R. Nr. 6. durch die Exped. d. Bl.

## Kaufgesuche.

[18796.] Für einen zahlungsfähigen Geschäftsfreund suche ich ein kleines Verlagsgeschäft im Werthe von ca. 10 bis 12000 Thlr.; auch sind Angebote einzelner gangbarer Verlagsartikel aus dem Gebiete der Naturwissenschaft, Technik, Geschichte, sowie von Schulbüchern erwünscht. Angebote gef. unter E. L.  
Leipzig.

G. Haefel.

## Fertige Bücher u. s. w.

[18797.] Heute wird ausgegeben:

Mädler, der Himmel.  
2. Lieferung.

Die beorderten festen Continuationen sind sammtl. expedirt.

Hamburg, den 1. Juni 1871.

D. S. Berendsohn.

[18798.] Bei Ferd. Schöningh in Paderborn ist erschienen:

Der wahre Sinn  
derVatikanischen Lehrentscheidung  
überDas unfehlbare päpstliche Lehramt  
von

Dr. Conrad Martin,

Bischof von Paderborn.

Dritte Auflage.

8. Brosch. 6 Ngr.

## Nova zu verlangen.

[18799.]

Bei mir sind soeben erschienen:

**Der Kurort Buzias** (in Banat)  
und seine Stahlquellen. Von Max  
Hirschfeld, Badearzt.

Preis 1 Ngr., 25%. Nur fest, resp. baar!

**Was wollten die beiden Parteien auf  
dem constituirenden Katholiken-  
Kongress?**

Beleuchtung der Hauptunterschiede in  
der Auffassung bezüglich der Katholiken-  
Autonomie (von Prof. J. H. Schwicker).

Preis 2 Ngr., 25%. Nur fest, resp. baar!

**Die deutsche Sprachlehre.**

Ein stufenmässig geordnetes Sprach- und  
Stilübungsbuch für gehobene Volks-,  
Bürger- und Töchter Schulen von  
J. J. Rosenmeyer.

Preis 8 Ngr., 25%. Mässig à cond.

**Geographie von Ungarn**

mit einem kurzen Abrisse der allgemeinen  
Geographie. Für Volksschulen bearb.  
von Prof. J. H. Schwicker. Zweite,  
verbesserte Auflage.

Preis cart. 8 Ngr., 25%. Nur fest, ausnahms-  
weise 1 Exempl. à cond.

**Ungarn in der Realunion.**

Von Julius Schvarcz, Reichstags-Ab-  
geordneter. 2 Hefte.

Preis 1 Ngr. 2 Ngr., 25%. Mässig à cond.

**Geschichte der Ungarn**

in biographischer Darstellung. Für Volks-  
und Bürgerschulen. Von Ignaz  
Führer.

Preis cart. 6 Ngr., 25%. Nur fest, ausnahms-  
weise 1 Exempl. à cond.

Bedarf bitte ich gefälligst zu verlangen.  
Pest, 16. Juni 1871.

Ludwig Aigner.

[18800.] Mit Nr. 13 beginnt das II. Semester  
meiner

Blätter für Pferde-Zucht.  
Central-Organ

für

Hippologische Vereine, Gestütswesen,  
Pferdedressur, Händler zc.

Halbjährlich 1½ Ngr. ord., 2¼ Ngr. netto.

Bei dem bedeutenden Interesse, welches  
die Pferdezuucht Deutschlands durch den  
französischen Feldzug gewonnen, dürften  
Sie mit Leichtigkeit neue Abonnenten gewinnen  
und stelle ich deshalb Probenummern in  
mäßiger Anzahl gern zu Ihrer Verfügung.

Leipzig, 22. Juni 1871.

Oskar Reiner.

## Friedr. Bruckmann's Verlag

in

München und Berlin.

[18801.]

Das in unserm Verlage erschienene  
Prachtwerk:

Das Abendmahl des Herrn.  
Christus und die 12 Apostel.

Nach den im Besitze Ihrer K. Hoh. der  
Frau Grossherzogin von Sachsen-Weimar  
befindlichen Original Pastellbildern

von

Leonardo da Vinci

gezeichnet von Joh. Niessen.

12 Photographien mit erklärendem Texte  
von

Dr. J. Sighart.

Gross Quart-Format. Preis 10 Ngr. ord. mit  
33½% gegen baar.

haben wir jetzt ganz neu und prachtvoll  
ausgestattet in dunkelbraunem Chagrinleder-  
band (statt wie früher Leinwand) mit reicher  
Deckengoldung, ohne den Preis zu erhöhen.  
Dieses eigenartige Prachtwerk, in erster  
Reihe den Freunden christlicher Kunst ge-  
widmet, eignet sich auch vortrefflich zu  
einem Festgeschenke ernsten Charakters und  
wird als solches namentlich in katholischen  
Gegenden gern gekauft. Es empfiehlt sich  
dasselbe auf Lager zu halten.

Friedr. Bruckmann's Verlag.

[18802.] In meinem Commissionsverlage er-  
schien soeben:

## Гусь.

Его отношеніе къ православной  
церкви.

Сочиненіе А. Гильфердинга.

(Hus. Sein Verhältniss zur griech.  
orthodoxen Kirche von A. Hilfer-  
ding).

6 Bogen gr. 8. 16 Ngr.

Общеславянская азбука

съ приложеніемъ

образцовъ славянскихъ нарѣчій

составилъ

А. Гильфердингъ.

(Das allslavische Alphabet mit  
beigelegten Beispielen slavischer  
Dialecte zusammengestellt von  
A. Hilferding).

9 Bogen kl. 4. 1 Ngr.

Hochachtungsvoll

Prag, 21. Juni 1871.

Theodor Mourek.  
(Verlags-Conto.)

[18803.] **K. Bädeler's**  
**Reisehandbücher.**

Juni 1871.

Deutsche Ausgaben.

- Belgien und Holland.** 10. Aufl. 1868.  
Fehlt gänzlich; neue Auflage Ende Juni.
- Deutschland und Oesterreich** eplt. in einem Bande. 14. Aufl. 1869.  
Fehlt augenblicklich; neue Auflage im Sommer.
- Mittel- und Nord-Deutschland.** 14. Aufl. 1869.  
Fehlt gänzlich; neue Auflage im Sommer
- Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.** 14. Aufl. 1870.  
A condition vorläufig nur in einzelnen Exemplaren; neue Auflage in diesem Jahre nicht mehr.
- Oesterreich apart.** 14. Aufl. 1870.  
A condition vorläufig nur in einzelnen Exemplaren; neue Auflage in diesem Jahre nicht mehr.
- Südbayern, Tirol etc.** 14. Aufl. 1870.  
Nur noch fest; neue Auflage noch unbestimmt.
- Ober-Italien.** 5. Aufl. 1870.  
A condition.
- Mittel-Italien.** 3. Aufl. 1871.  
A condition.
- Unter-Italien.** 1869.  
Nur noch fest; neue Auflage nicht vor Winter.
- London.** 3. Aufl. 1868.  
Fehlt gänzlich; neue Auflage im Sommer.
- Paris.** 7. Aufl. 1870.  
A condition.
- Rheinlande.** 16. Aufl. 1870.  
A condition.
- Schweiz.** 12. Aufl. 1869. Mit Cartons bis 1870.  
Nur noch fest; neue Auflage voraussichtlich Mitte Sommer.

- Conversationsbuch.**  
**Traveller's manual.**  
**Manuel de Conversation.** } 20. Stereotyp-Auflage. 1870.  
A condition.

Englische Ausgaben.

- Belgium and Holland.** 1869.  
Fehlt gänzlich; neue Auflage Ende Juni.
- The Rhine and Northern Germany.** 4. Aufl. 1870.  
A condition.
- Southern Germany and Austria.** 1868.  
Fehlt gänzlich; neue Auflage im Sommer.
- Northern Italy.** 2. Aufl. 1870.  
A condition.
- Central Italy.** 2. Aufl. 1869.  
Nur noch fest; neue Auflage nicht vor Herbst.

- Southern Italy.** 2. Aufl. 1869.  
Nur noch fest; neue Auflage nicht vor Winter.
- Handbook for Paris.** 2. Aufl. 1867.  
Nur noch fest; neue Auflage noch unbestimmt.
- Switzerland.** 4. Aufl. 1869. Mit Cartons bis 1870.  
Nur noch fest; neue Auflage in diesem Jahre nicht mehr.

Französische Ausgaben.

- Allemagne.** 4. Aufl. 1869.  
Fehlt gänzlich; neue Auflage noch unbestimmt.
- Belgique et Hollande.** 5. Aufl. 1869.  
Fehlt gänzlich; neue Auflage Ende Juni.
- Italie Septentrionale.** 5. Aufl. 1870.  
A condition.
- Italie Centrale.** 2. Aufl. 1869.  
Nur noch fest; neue Auflage noch unbestimmt.
- Italie Méridionale.** 2. Aufl. 1869.  
Nur noch fest; neue Auflage noch unbestimmt.
- Le Rhin.** 8. Aufl. 1870.  
A condition.
- Londres.** 1868.  
Fehlt gänzlich; neue Auflage noch unbestimmt.
- Guide à Paris.** 2. Aufl. 1867.  
Nur noch fest; neue Auflage noch unbestimmt.
- La Suisse.** 8. Aufl. 1869. Mit Cartons bis 1870.  
Nur noch fest; neue Auflage in diesem Jahre nicht mehr.

Bezugsbedingungen

für solche Handlungen, mit denen ich die Ehre habe in *offener* Rechnung zu stehen: Ich liefere Ihnen meine sämtlichen Reisehandbücher, soweit es mein Vorrath gestattet, in beliebiger Anzahl à cond. Sollte ich im Laufe des Jahres das eine oder andere Buch zurückverlangen, so *verpflichten* Sie sich zu dessen Remission nach Leipzig *innerhalb vier Wochen* nach dem Tage des Datums meiner Aufforderung, welche ich Ihnen unter Kreuzband direct per Post zusenden und ausserdem im Börsenblatt anzeigen werde.

Was innerhalb dieser Zeit nicht in Leipzig ist, sehe ich als festhalten an. Ich muss mich *genau an den Tag* halten und kann nach Verlauf des betr. Termines keine Exemplare mehr zurücknehmen.

Auf Zahlungen im Betrage von nicht unter 20  $\text{fl}$ , welche bis zum 15. *October* in Leipzig geleistet sind, schreibe ich 25% gut; Sie erhalten somit genau einen Rabatt von 40% vom Ordinärpreise.

Was im Herbst nicht bezahlt worden, kommt zur Ostermesse mit dem gewöhnlichen Rabatt von 25% zur Verrechnung.

Allen übrigen Handlungen kann ich *nur* gegen baar mit 40% liefern.

Die Expedition findet *nur von Leipzig* aus statt.

Inserate besorge ich selbst direct und kann ich mir solche von keiner Handlung berechnen lassen.

Coblenz.

Karl Bädeler.

[18804.] Bei Gelegenheit der Truppen-Einzüge für alle Soldaten empfiehlt sich ganz besonders:

**Georg Hefekiel's**  
**Kriegs- und Sieges-Chronik.**

19 Bogen 12. mit über 70 Bildern, Karten, Plänen.

Preis 5  $\text{Sfl}$ .

Seit Erscheinen sind bereits 50,000 Exemplare abgesetzt worden!

Viele Handlungen gebrauchten schon zu Hunderten, einzelne sogar 1-2000 Exemplare!

Bezugsbedingungen:

Fest mit 25%, baar mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Verlag von **Otto Jantke** in Berlin.

[18805.] In unserm Verlage ist soeben erschienen und bitten wir zu verlangen:

Kurzer

**Abriß der deutschen Sprachlehre.**

Von

Dr. **Abt. Heußler.**

Fünfte durchgesehene Auflage.

8. Geh. 10  $\text{Nfl}$ ; geb. 12  $\text{Nfl}$ .

Einer der tüchtigsten Basler Pädagogen nennt diese Sprachlehre

„das Muster eines Schulbuchs“.

Achtungsvoll

Basel.

**Schweighauser'sche** Verlagsbuchhdlg.

Zur Ergänzung des Lagers.

[18806.]

**Luise, Königin von Preußen**

von

**Friedrich Adami.**

Vierte stark vermehrte Auflage. 1868.

Miniaturformat. Mit dem Bildnisse der Königin in Photographie; in eleg. Relief-Einband mit Goldschnitt 2  $\text{fl}$  ord., 1  $\text{fl}$  15  $\text{Sfl}$  no., 1  $\text{fl}$  10  $\text{Sfl}$  baar.

Exemplare mit dem Bildniß der Königin auf dem Deckel unter Glas: 2  $\text{fl}$  15  $\text{Sfl}$  ord., 1  $\text{fl}$  26 $\frac{1}{4}$   $\text{Sfl}$  no., 1  $\text{fl}$  20  $\text{Sfl}$  baar.

Wir liefern gebundene Exemplare des Buches nur für feste Rechnung.

**Ferd. Dümmler's** Verlagsbuchhandlung  
(Harrwitz & Gohmann) in Berlin.

[18807.] Nur auf Verlangen wird versandt:

**Vogel, Dr. A.,** Festrede bei der Feier des 50jährigen Bestehens der k. k. evangelisch-theologischen Facultät in Wien. Preis 6  $\text{Nfl}$  ord.

Enthält: eine kurze Geschichte der Facultät, ihre Kämpfe um Aufnahme in die Wiener Universität und manchen Beitrag zur Beurtheilung des Grades von tatsächlicher Gleichberechtigung aller christlichen Confassionen, welcher zur Zeit in Oesterreich besteht, aber auch von Freimuth, der dort herrscht.

Jena.

**Fr. Frommann.**

Für die Reisezeit  
[18808.] erlaube ich mir in empfehlende Erinnerung zu bringen:

**Deutsch-russisch-französischer  
Dolmetscher.**

Vierte sehr vermehrte und verbesserte  
Ausgabe.

Bearbeitet  
von  
**Pawloff.**

10 N<sup>g</sup> ord., 7½ N<sup>g</sup> netto.  
Fest 11/10 mit 25 %, baar 7/6 mit 33½ %.

Handlungen in Badeorten und mit Fremdenverkehr wollen diesen beliebten Dolmetscher stets auf Lager halten.

Leipzig, 26. Juni 1871.

**Ernst Fleischer.**

**E. H. Schroeder's Verlag  
in Berlin.**

[18809.]

Auf die in meinem Verlage erschienenen nachfolgenden Portraits mache ich Sie von neuem aufmerksam, da Sie auf deren guten Absatz in jetziger Zeit der Rückkehr der Truppen sicher rechnen können:

**Kaiser Wilhelm I., Kronprinz Friedrich Wilhelm, Prinz Friedrich Carl, Fürst von Bismarck, Graf von Moltke, Kriegsminister von Roon.**

Sämmtliche 6 Blatt sind Brustbild in Uniform mit offenem Hintergrunde, in Linienmanier gestochen von H. Meyer und A. Teichel. Die Blätter, in klein Folio, Plattengröße 28½ Cm. hoch, 18½ Cm. breit, auf chines. Papier, bilden Pendants, und kosten à Blatt 1  $\mathfrak{f}$ , avant-la-lettre à 2  $\mathfrak{f}$  mit 33½ % Rabatt und 7/6 Blatt gemischt.

**Kaiser Wilhelm I. im einfachen Militär-Ueberrock, nach d. Natur gez. u. lithogr. von E. Milster.**

**Kronprinz Friedrich Wilhelm im einfachen Militär-Ueberrock, nach d. Natur gez. von Th. Hellwig, lithogr. von P. Rohrbach.**

**Prinz Friedrich Carl in Husaren-Uniform, nach d. Natur gez. u. lithogr. von E. Milster.**

Sämmtliche 3 Blatt sind Brustbild in Folio mit Facsimile, Bildgröße 27½ Cm. hoch, 23½ breit, auf chines. Papier, und bilden Pendants. Preis à Blatt 1  $\mathfrak{f}$  15 S<sup>g</sup> mit 33½ % Rabatt und 7/6 Blatt gemischt.

Die letzteren 3 Portraits sind auch als Photographien

in Cabinets à 10 S<sup>g</sup>

und

in Visites à 5 S<sup>g</sup>

zu haben, mit 40 % gegen baar und 11/10 gemischt.

**Kaiser Wilhelm I. nebst Gefolge zu Pferde. Gemalt von Fr. Randel,**

lithogr. von Fr. Jentzen. Mit Facsimile. Gross Folio. Chines. Papier. Bildgröße 60 Cm. hoch, 51 breit. Preis 3  $\mathfrak{f}$  mit 33½ % und 7/6.

**Kaiser Wilhelm I. Brustbild im einfachen Militär-Ueberrock, nach der Natur gez. von E. Milster, photographirt von E. Milster.**

**Kaiserin Augusta. Brustbild nach der Natur gez. von B. Plockhorst, photogr. von Jamrath & Sohn.**

Beide Blätter in Folio. Bildgröße 27½ Cm. hoch, 23½ breit, auf chines. Papier, bilden Pendants und kosten à 2  $\mathfrak{f}$  15 S<sup>g</sup> mit 40 % gegen baar und 7/6 Blatt gemischt.

Ich kann nur solche Bestellungen berücksichtigen, welche für feste Rechnung (resp. gegen baar) lauten, und bitte, bei directen Post-Aufträgen, meine Stadtadresse hinzuzufügen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Unter den Linden 41,  
12. Juni 1871.

**E. H. Schroeder's Verlag.  
Hermann Kaiser.**

**Für Handlungen mit Fremdenverkehr und in Badeorten.**

[18810.]

Zu fortgesetzter freundlicher Verwendung erlaube ich mir zu empfehlen:

**Shakespeare-Galerie**

in  
Umrisen

von

**Moritz Retzsch.**

Mit englischem Text.

3. Auflage.

Preis 6  $\mathfrak{f}$  20 N<sup>g</sup> ord., in Rechnung mit 25 %, baar mit 40 %.

Diese Umrisse werden namentlich von Engländern sehr gern gekauft. Ich bin jetzt im Stande, eine kleine Anzahl dieses Prachtwerkes à cond. zu versenden, und bitte, bei besonderer Aussicht auf Absatz in einfacher Anzahl à cond. zu verlangen.

Leipzig, 26. Juni 1871.

**Ernst Fleischer.**

**Zum 1. Juli!**

[18811.]

**Die Inventur**

des Buchhändlers. 2. Auflage. 48 Seiten. gr. Ter.-Octav. Brosch. 15 S<sup>g</sup>; Calicoband 20 S<sup>g</sup> baar.

**Inventur-Formulare**

pr. Buch 10 S<sup>g</sup>; Umschlagbogen dazu 1 S<sup>g</sup>.

Weissensee (Thüringen).

**G. F. Großmann'sche  
Buch- u. Kunsthandlung.**

Nur auf Verlangen.

[18812.]

In Unterzeichneter erschien soeben:

Das

**Schweizerische Repetirgewehr.  
(System Vetterli.)**

Nebst einem Anhang über das Vetterli-Einzelladungsgewehr, sowie das Schweiz. Kadettengewehr.

Von

**Rud. Schmidt,  
Major.**

Hierzu 4 Zeichnungstafeln.

8. Geh. 8 N<sup>g</sup>.

Vom eidg. Militärdepartement empfohlen.

**Zweite Auflage.**

Wir bitten zu verlangen.

Basel.

**Schweighauserische Verlagsbuchhdlg.**

Nur auf Verlangen.

[18813.]

In Unterzeichneter ist erschienen:

**Ueber die Strategie**

mit

Berücksichtigung der neuen  
Kriegsmittel.

Von

**Carl von Elgger.**

Mit einer Figurentafel.

gr. 8. Geh. 24 N<sup>g</sup>.

Wir bitten zu verlangen.

Basel.

**Schweighauserische Verlagsbuchhdlg.**

[18814.] In meinem Verlage erschien vor 3 Jahren:

**Creiznach, Dr.,** Obergerichtsrath, die französ. Tabakregie in ihrer Entwicklung und heutigen Gestaltung. 9 Bogen gr. 8. Geh. 16 N<sup>g</sup> = 54 fr. mit ¼.

Da die Frage, ob das Tabakmonopol einzuführen, im Augenblick in den verschiedensten Ministerien ventilirt wird, so dürfte das vorliegende Werk in seiner ausführlichen Behandlung ein willkommenes Material bei Beurtheilung der Frage sein.

Exemplare liegen in Leipzig, und stehen à cond. zu Diensten.

Mainz, den 24. Juni 1871.

**Victor v. Zabern.**

[18815.] Soeben erschien:

**D'Arsac, Mémorial du siège de Paris.** 3. Edition. 12. Mit Karte. 1  $\mathfrak{f}$  baar.

— la Guerre civile de la Commune de Paris en 1871. Suite du Mémorial du siège de Paris. 12. 1  $\mathfrak{f}$  baar.

Bitte zu verlangen.

Brüssel, 20. Juni 1871.

**C. Muquardt's Hofbuchhdlg.**

[18816.] Soeben erschien in unserem Verlage und bitten fest zu verlangen:

**Select Specimens of the Theatre of the Hindus**  
translated from the original Sanskrit

by  
**Horace Hayman Wilson, M. A., F. R. S.**  
3. Edition. 2 Bände in Octav von je 454 und 419 Seiten. Preis 21 sh.

Bildet zugleich den 11. und 12. Band von  
**Works of the late Horace Hayman Wilson.**

**Mahá-Vira-Charita.**

The Adventures of the great Hero Ráma.

An Indian Drama in seven Acts. Translated into English Prose from the Sanskrit of Bhavabhúti.

By  
**John Pickford, M. A.,**  
Professor of Sanskrit, Madras.

12. 188 Seiten. Eleg. in Leinw. geb. Preis: 5 sh.

London, Juni 1871.  
**Trübner & Co.**  
8 u. 60 Paternoster Row.

[18817.] Soeben erschien:

**Archivio Veneto.**  
Pubblicazione periodica.  
Tomo I. Parte II.

Handlungen, welche Exemplare dieser Zeitschrift fest zur Fortsetzung gebrauchen, bitte gef. zu verlangen.

Ferner erlaube ich mir nochmals auf nachstehendes in meinen Commissions-Verlag übergegangene Werk aufmerksam zu machen:

**Iscrizioni delle chiese e d'altri edifici di Roma**  
dal secolo XI. fino ai giorni nostri raccolte e pubblicate da  
**Vincenzo Foriella.**

Vol. I.  
Roma 1869.  
Ein starker Band in gr. 4. XII, 492 S. Cart. (40 Francs.)

Herr Prof. Ferd. Gregorovius in Rom gibt über dieses durchaus wichtige Werk, welches im Ganzen 3 Bände umfassen soll und deren II. bereits zur Hälfte im Druck vollendet ist, u. a. nachstehendes Urtheil:

„Alle bisherigen Arbeiten und Sammlungen solcher localen Inscriptionen Roms, wie die grosse Gallotti's, sind ungenau und unkritisch, während die von Foriella nichts Achtunddreißigster Jahrgang.

zu wünschen übrig lässt. Die Bedeutung Roms und sein Bezug auf die Welt nehmen zugleich diesem Specialwerk den ausschliesslich localen Charakter und fügen es als ein bedeutendes Hilfsmittel in den weitesten Kreis des allgemein Geschichtlichen ein.

„Wenn demnach die Möglichkeit des Bedarfes dieses Werkes von eben dessen Bedeutung und Werthe abhängig ist, so darf nicht gezweifelt werden, dass jede grössere Bibliothek in jedem Lande es sich aneignen wird.“

Wenngleich ich das Werk im Allgemeinen nur baar zu 10  $\text{fl}$  20  $\text{Nfl}$  mit 25 % liefern kann, bin ich jedoch gern bereit, denjenigen geehrten Handlungen, welche sich nach obiger Kritik sicheren Absatz versprechen, 1 Exempl. auf kürzere Zeit à cond. zu geben. — Frühere Bestellungen bitte dabei gef. zu berücksichtigen.

Turin, 22. Juni 1871.  
**Herm. Loescher.**

[18818.] **J. A. Wohlgemuth's** Verlagsbuchhandlung (Max Herbig) in Berlin empfiehlt:  
**Arndt**, 4 Bücher vom wahren Christenthum nebst Paradiesgärtlein. gr. 8. 866 S. 20  $\text{Sfl}$  ord., 6  $\text{Sfl}$  baar.

[18819.] Die in meinem Verlage erschienenen  
**25 Volks- und Jugendschriften**  
von  
**Adams, Tante Amanda, Claudius, Dielis, Gumpert, Saltaus** etc.

liefern für 1  $\text{fl}$  15  $\text{Sfl}$  baar und dürfte es in Ihrem eigenen Interesse sein, diese besonders günstige Offerte zu berücksichtigen.

Berlin.  
**J. A. Wohlgemuth's** Verlagsbuchhandlung (Max Herbig).

[18820.] In meinem Verlage ist erschienen:  
**Gindely, Dr. Anton**, Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für die oberen Klassen der Real- und Handelsschulen. II. Band: Das Mittelalter und die Neuzeit. Zweite durchgehends umgearbeitete Auflage mit vielen Abbildungen. 25 $\frac{1}{4}$  Bogen gr. 8. 1871. Geh. Preis 1  $\text{fl}$  3  $\text{Nfl}$ .

— Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für Obergymnasien. II. Band: Das Mittelalter. Zweite durchgehends verbesserte Auflage mit vielen Abbildungen. 17 Bogen gr. 8. 1871. Geh. Preis 24  $\text{Nfl}$ .

— Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für Obergymnasien. III. Band: Die Neuzeit. Zweite Ausgabe mit vielen Abbildungen. 16 Bogen gr. 8. 1871. Geh. Preis 24  $\text{Nfl}$ .

Ich bitte zu verlangen, da eine allgemeine Verjüngung pro novitate nicht stattfindet. Ganz besonders erlaube ich mir diejenigen Herren Kollegen auf obige Bände aufmerksam zu machen, welche schon Exemplare vom I. Bande beider Lehrbücher früher bezogen und abgesetzt haben.

Prag, 24. Juni 1871.  
**J. Tempisky.**

**A. Asher & Co.**  
Novitäten  
der Englischen Literatur,  
vorräthig auf Berliner Lager.

[18821.]  
**The Book of Ser Marco Polo, the Venetian.** Concerning the kingdoms and marvels of the East. A new english version, illustrated by the light of oriental writers and modern travels. By Colonel Henry Yule. With 100 maps and illustrations. 2 Vols. 42 sh. = 12  $\text{fl}$  18  $\text{Sfl}$  no.

**Scrambles among the Alps, 1860—69.** Including the first ascent of the Matterhorn, and the attempts which preceded it. By Edward Whymper. With maps and illustrations. 21 sh. = 6  $\text{fl}$  9  $\text{Sfl}$  no.

**The sub-tropical Garden; or beauty of form in the flower garden.** By W. Robinson. With 60 illustrations. 7 sh. 6 d. = 2  $\text{fl}$  7 $\frac{1}{2}$   $\text{Sfl}$  no.

**The Franco-Prussian War: its causes, incidents and consequences.** Edited by Captain H. M. Hozier. With the topography and history of the Rhine valley, by W. H. Davenport Adams, and numerous steel engravings. Division I. u. II. 6  $\text{fl}$  no.

**The seven Weeks' War: its antecedents and incidents.** By Captain H. M. Hozier. New and cheaper edition with maps etc. 6 sh. = 1  $\text{fl}$  24  $\text{Sfl}$  no.

**History of the Land Tenures and Land Classes of Ireland.** By George Sigeron. 7 sh. 6 d. = 2  $\text{fl}$  7 $\frac{1}{2}$   $\text{Sfl}$  no.

**Life Theories: their influence upon religious thought.** By Lionel S. Beale. With coloured plates. 5 sh. 6 d. = 1  $\text{fl}$  19 $\frac{1}{2}$   $\text{Sfl}$  no.

**The Novels and Novelists of the eighteenth Century,** in illustration of the manners and morals of the age. By William Forsyth. 10 sh. 6 d. = 3  $\text{fl}$  4 $\frac{1}{2}$   $\text{Sfl}$  no.

**A practical Treatise on Condensation of Steam.** By N. P. Burgh. 25 sh. = 7  $\text{fl}$  15  $\text{Sfl}$  no.

Wir bitten fest oder gegen baar zu verlangen.

**A. Asher & Co.**  
Berlin — London.

[18822.] Soeben erschien:  
**Muster-Schreibhefte**

von  
**Fritz Hoffmeyer,**  
Reallehrer.

Deutsch. Heft 1. bis 6. à 1  $\text{Sfl}$ .  
Bedarf bitte zu verlangen.

Hamburg u. Uelzen, 15. Juni 1871.  
**Gustav Etkan.**  
279

[18823.] In meinem Verlage erschien:

**Epistel-Büchlein.**  
Schriftgemäße Auslegung  
der  
**heiligen Sonn- und Festtags-  
Episteln**  
von  
**W. Jancke,**  
weil. Diaconus in Kirchheim i. d. N.-L.  
**Zweite Auflage.**  
8. 368 S. Br. 28 Sg. ord., 21 Sg. netto,  
20 Sg. baar.

Als Seitenstück zu Krüger's Evangelienbuch kann es Lehrern als erwünschtes Hilfsmittel empfohlen werden; auch ist es namentlich zum Vorlesen in der Familie geeignet.

Mit der Bitte sich auf's neue für die weitere Verbreitung verwenden zu wollen, stelle ich Ihnen zu diesem Zweck jede Anzahl von Exemplaren à cond. zur Verfügung.

Berlin, Juni 1871.

**J. A. Wohlgemuth's** Verlagsbuchhandlung  
(Max Herbig).

 **Einzig Anzeig!**

[18824.]

**Nova-Sendung**

der  
**H. Laupp'schen Buchhandlung**  
in Tübingen  
vom 1. Juni.

**Fortsetzung:**

**Brans, Dr. Vict. v.,** chirurgische Heilmittel-  
lehre. II. Hälfte 2. Lfg. (Bogen  
37—57.) 2 Nf 4 Nf — 3 fl. 36 kr.

**Nova:**

**Mandry, Dr. G.,** das gemeine Familien-  
güterrecht mit Ausschluss des ehelichen  
Güterrechtes. I. Band. gr. 8. Ord. 3 Nf  
10 Nf — 5 fl. 36 kr.

\* **Schüppel, Dr. Osc.,** Untersuchungen über  
Lymphdrüsen-Tuberculose. gr. 8. Mit  
4 lith. Tafeln. Ord. 1 Nf 10 Nf — 2 fl.  
20 kr.

\* Nur noch fest!

**Vom 15. Juni.**

**Gerhardt, Prof. Dr. C.,** Lehrbuch der Aus-  
cultation und Percussion mit besonde-  
rer Berücksichtigung der Inspection,  
Betastung und Messung der Brust  
und des Unterleibes zu diagnostischen  
Zwecken. Mit 31 in den Text ge-  
druckten Holzschnitten und 1 lithogr.  
Tafel. Zweite verb. u. verm. Auf-  
lage. 2 Nf — 3 fl. 24 kr.

 Diese neue Auflage ist ganz be-  
deutend verbessert und vermehrt.

**Nagel, Prof. Dr. A.,** die Behandlung  
der Amaurosen und Amblyopieen mit  
Strychnin. Mit Holzschnitten. 1 Nf —  
1 fl. 40 kr.

 Fest: je 13/12.

**Fortsetzung!**

[18825.]

**La grande nation**  
in  
**ihren Reden und Thaten von Anfang  
bis Ende des Krieges**  
verglichen  
**mit den Thaten und Reden des  
deutschen Volkes.**

Eine chronologische Zusammenstellung  
von  
Professor Dr. **Adam Pfaff.**

2. Abtheilung. 22 Bogen. Preis 1 Nf.

Cassel, 20. Juni 1871.

**Theodor Kay,**  
Königl. Hof- Kunst- u. Buchh.

Nur auf Verlangen!

[18826.]

**Gottes Dasein**  
bewiesen

am  
**Wissen und Sein**

von  
**Julius Döderlein,**  
Missionar.

Preis 15 Nf oder 48 fr.

Bei Aussicht auf Absatz bitte in mäßiger An-  
zahl zu verlangen.

Erlangen, 16. Juni 1871.

**Ed. Besold.**

[18827.] Soeben ist erschienen:

**Giraudeau, F.,** la vérité sur la campagne  
de 1870. Neuer Abdruck. 8. 1 Nf 20 Nf  
mit 25 %.

**Papiers secrets et correspondance du se-  
cond empire.** Première partie. 8. 2 Nf  
mit 25 %.

Nur baar.

Brüssel, 23. Juni 1871.

**C. Muquardt's** Hofbuchhdlg.

[18828.] Zur thätigen Verwendung empfehle die  
im Herbst v. J. bei mir erschienenen Schriften:

**Dieffenbach, G. Chr.,** (Verfasser der Haus-  
agende u. d. Diarium pastorale), kleine  
Agende für ev. Lehrer u. Küster zum Ge-  
brauche bei ihren kirchlichen Amtshand-  
lungen. Mit einem Anhang von kurzen  
Gebetsordnungen für die Schule. Kl. 4.  
Geh. 15 Nf; eleg. geb. 20 Nf.

Die Schrift wurde sofort nach Erscheinen  
von den hohen Behörden in Preußen zur An-  
schaffung empfohlen.

**Martensen, D. S.,** Hirten Spiegel. 20 Ordi-  
nationsreden. Deutsch von M. Michel-  
sen. Kl. 8. Geh. 18 Nf.

**Preffel, W.,** Commentar z. d. Schriften d.  
Propheten Haggai, Sacharjah u. Male-  
achi. gr. 8. Geh. 2 Nf.

Gotha.

**Gustav Schloßmann.**

[18829.] Me Lager-Artikel empfehlen wir:

**Fouqué's Undine.**

Illustrierte Ausgabe (17. Aufl. 1870).

Mit 60 Holzschnitten. gr. 8.

In elegantem Reliefband mit Goldschnitt.

1 Nf 10 Sg. ord., 1 Nf no.

Baar: 3 Exemplare für 2 Nf 15 Sg.

Stereotypausgabe (18. Aufl. 1871).

Mit einem Titelbilde.

In Umschlag cart. Preis: 5 Sg. ord.,

3 3/4 Sg. no. und 13/12.

Baar: 6 Exemplare für 18 Sg.

Beide Ausgaben nur fest oder baar; von der  
billigen Ausgabe nicht unter 2 Exemplaren.

Placate stehen auf Verlangen zu Diensten.

**Ferd. Dümmler's** Verlagsbuchhandlung  
(Harrwitz & Gohmann) in Berlin.

[18830.] Soeben ist erschienen:

**La Guerre**

des

**Communeux de Paris.**

18 Mars—28 Mai 1871.

Par

un Officier supérieur de l'Armée de  
**Versailles.**

1 starker Band in-8. 22 1/2 Nf baar.

Nur auf Verlangen.

Brüssel, den 20. Juni 1871.

**C. Muquardt's** Hofbuchhdlg.

**Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.**

[18831.] In einigen Tagen erscheint und wird  
nur auf Verlangen versandt:

Der

**Geist Jesu Christi.**

Predigt

gehalten am Pfingstfeste,

den 28. Mai 1871

von

**C. S. Späth,**

Pfarrer an St. Lamberti in Oldenburg.

Auf Verlangen in Druck gegeben.

Preis 3 Nf.

Oldenburg.

**Ferdinand Schmidt.**

[18832.] Mitte Juli erscheint in neuer Auf-  
lage:

**Voigtländer's**

**Bad Kreuznach**

und

**das Nahethal.**

Handbuch und Führer.

Eleg. geb. 12 1/2 Sg.

Exemplare stehen à cond. zu Diensten; un-  
verlangt versende ich nicht.

Kreuznach.

**R. Voigtländer.**

Nur auf Verlangen.

[18833.]

Bei Unterzeichnetem erscheint im Juli:

**Führer**

durch

**Elfaß und Lothringen.**

Mit

Rücksicht auf die Schlachtfelder des Krieges  
1870/71.

Etwa 10 Bogen mit Karte.

Ich bitte in beliebiger Anzahl à cond. zu  
verlangen.

**Karl Groos** in Heidelberg.  
(Siehe Raumburg's Wahlzettel.)

[18834.] Mit Bezugnahme auf meine frühere  
Ankündigung gestatte ich mir Ihnen anzuzeigen,  
daß die in meinem Verlage

**zum Besten der Deutschen Invaliden-  
Stiftung**

demnächst erscheinende

**Pracht-Ausgabe**

der

**Amtlichen Kriegsberichte**

mit

ornamentalen Umrahmungen von A. Gott-  
schaldt in Chemnitz, einem Titelblatt von  
H. Wislicenus in Düsseldorf und allegori-  
schen Compositionen von M. von Schwind  
und J. Raue in München

in drei verschiedenen Ausgaben erscheinen  
wird.

Ausgabe 1.

In farbigem Umschlag elegant cart. Preis  
2  $\text{fl}$  ord., 1  $\text{fl}$  15  $\text{Ngr}$  netto, 1  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$   
baar.

Ausgabe 2.

In Leinwand gebunden mit Goldschnitt und  
reicher Titelverzierung. Preis 3  $\text{fl}$  15  $\text{Ngr}$   
ord., 2  $\text{fl}$  18  $\text{Ngr}$  netto, 2  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$   
baar.

Ausgabe 3.

Kupferdruck-Papier, Lederband mit Gold-  
schnitt. Preis 6  $\text{fl}$  ord., 4  $\text{fl}$  15  $\text{Ngr}$  netto,  
4  $\text{fl}$  1  $\frac{1}{2}$   $\text{Ngr}$  baar.

Die künstlerische Herstellung hat längere Zeit  
in Anspruch genommen, ich hoffe jedoch nunmehr  
das Erscheinen im Laufe des nächsten Monats  
bewerkstelligen zu können.

In Anbetracht des mit dem Verkaufe dieser  
Ausgabe verbundenen guten Zweckes, habe ich  
vom

Großen Generalstab in Berlin eine Text-Revi-  
sion nach dem Brouillon der aus dem großen  
Hauptquartier abgeordneten Depeschen erhalten,  
welcher Umstand dem Werke einen besonderen  
Werth verleiht.

Ich bitte, in Ihren Kreisen auf das baldige  
Erscheinen dieses Prachtwerkes aufmerksam zu  
machen.

Leipzig, 19. Juni 1871.

**Alphons Dürr.**  
(Verlags-Conto.)

**U. Hoepli succ. a T. Laengner  
in Milano.**

[18835.]

Demnächst erscheint die Fortsetzung  
von:

**Paléontologie Lombarde**

ou

**description des fossiles de  
Lombardie,**

publiée

à l'aide de plusieurs savants

par

**l'Abbé Antoine Stoppani.**

Ich liefere dieselbe mit 20% baar und  
bitte zu verlangen.

Bis jetzt erschienen Lfg. 1—44. à 4 fr.,  
und stehen dieselben gleichfalls mit 20%  
Rabatt franco Leipzig zu Diensten.

Von demselben Verfasser erschien  
voriges Jahr:

**N o t a**

**ad un corso annuale di  
geologia.**

Parte terza:

**Geologia endografica.**

Preis 6 fr. 50 c.;

baar mit 20% Rabatt.

Hochachtungsvoll

Mailand, Juni 1871.

**T. Laengner's Buchhdlg.**  
(U. Hoepli).

[18836.] Heute verjante ein Circular nebst aus-  
führlichem Prospect über das demnächst bei mir  
in 3 Bänden à 10  $\text{Sgr}$  und in 12 Hefen  
à 2  $\frac{1}{2}$   $\text{Sgr}$

erscheinende Buch:

**Was unsere heimkehrenden  
Krieger erzählen!**

Neue Folge

der

**Soldaten-Erzählungen,**

herausgegeben

von

**Ernst Reifner.**

Da in der Nicolaischen Verlags-Handlung  
keine Fortsetzung des von ihr veröffentlichten  
1. Bandes der „Soldaten-Erzählungen“  
erscheinen wird\*), so bitte schleunigst für Ihre  
Käufer ders. als Fortsetzung die bei mir er-  
scheinende neue Folge:

**„Was unsere heimkehrenden Krieger  
erzählen!“**

baar mit 40% und 11/10 zu bestellen. Die an  
die Nicolaische Verlags-Handlung bisher gerichteten  
Continuations-Angaben sind mir von der-  
selben zur Effectuirung übergeben und werden  
sodort nach Erscheinen bestens erledigt werden.

Berlin, 25. Juni 1871.

**R. Vetter.**

\*) Bestätigen hiermit.

Nicolaische Verlags-Handlung.

[18837.]

Breslau, 20. Juni 1871.

P. P.

Anfang Juli kommt zur Versendung:

**Preussen**

in staatsrechtlicher, kameralisti-  
scher und staatswirthschaftlicher  
Beziehung.

Ein populäres Hand- und Hilfs-  
lehrbuch

**der inneren Staatsverfassungs- und  
Verwaltungskunde**

von

**Max von Oesfeld.**

**Zweite durchaus neu umgearbeitete und  
vermehrte Auflage.**

Zwei Bände gr. 8.

5  $\text{fl}$  ord. — 3  $\text{fl}$  10  $\text{Sgr}$  netto —  
3  $\text{fl}$  baar.

Freiexemplare 11/10.

Obiges Werk, dessen Erscheinen in Liefe-  
rungen in die Zeit des nunmehr glorreich  
beendeten Krieges fiel, hat infolge dessen  
nicht diejenige Verbreitung gefunden, welche  
es wegen seiner schon in der ersten Auflage  
bewährten Brauchbarkeit verdient. Jetzt, wo  
sich das allgemeine Interesse in erhöhtem  
Masse den inneren Angelegenheiten Deutsch-  
lands und speciell Preussens wieder zuwen-  
det, wird dieses Buch, welches in übersicht-  
licher und praktischer Anordnung alles ent-  
hält, was auf die inneren staatlichen Ver-  
hältnisse Preussens Bezug hat, in weiteren  
Kreisen Verbreitung finden. Es ist berechnet  
für *jeden gebildeten Staatsbürger*, dem eine  
genaue Kenntniss seiner öffentlichen Rechte  
und Pflichten eine Nothwendigkeit ist, na-  
mentlich aber für *Juristen*, für die es bei  
Ablegung des Staatsexamens ein unentbehr-  
liches Handbuch bildet.

Ich ersuche daher besonders auch Hand-  
lungen in Universitätsstädten, sich mit Ener-  
gie des Vertriebes anzunehmen, den ich durch  
Besprechungen und Inserate in den geles-  
ten Zeitungen unterstützen werde.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**J. U. Kern's Verlag**  
(Max Müller).

[18838.] Im Verlage von **V. W. Seidel &  
Sohn** in Wien erscheint demnächst:

**Vergleichende Darstellung**

der

**Wehrverhältnisse Europa's**

zu

**Land und zur See.**

Dieses Werk wird in übersichtlicher Dar-  
stellung, und zwar in Tabellenform, alle Materien  
behandeln, nach denen sich die Streitkraft eines  
Staates gliedern läßt.

Obiges Werk wird enthalten: 1. Budgetver-  
hältnisse. — 2. Wehrpflichtigkeit. — 3. Stärke  
und Gliederung der Feldarmee. — 4. Stärke  
und Gliederung der grundsätzlich zur Landesver-  
theidigung bestimmten Truppen. — 5. Die Flot-  
ten. — 6. Details über die Offiziercorps. —  
7. Details über die Verhältnisse der Mannschaft. —  
8. Pferdewesen und 9. Feuerwaffen.

279\*

Das Ganze umfaßt in 11 Tabellen mit ziffermäßigen Angaben die meisten Daten der Militärstatistik, welche auf Leistungsfähigkeit und die einschlägigen Capitel des Staatshaushaltes der verschiedenen Länder Bezug nehmen.

Es schließt sich enge an jene Broschüren, welche über die Hauptarmeen des europäischen Continents im Erscheinen begriffen sind, ist jedoch insofern erweitert, als sämtliche Staaten, neutrale und Mittelstaaten Europas in den Kreis der Darstellung gezogen sind.

Preis 1  $\text{fl}$  ord. mit 25% Rabatt.

Soeben erschien:

1. **Die Wehrkraft des osmanischen Reiches** und seiner Vasallenstaaten Egypten, Tripolis und Tunis. Im Mai 1871.

Preis 12  $\text{Ngr}$  ord. mit 25% Rabatt.

Wir bitten nur mäßig à cond. zu verlangen, da die Auflage nicht sehr groß ist.

In Vorbereitung befinden sich:

2. **Die Wehrkraft Rußlands.**  
3. **Die Wehrkraft der vereinigten Fürstenthümer der Moldau und Walachei, Serbiens, Montenegros und Griechenlands.**  
4. **Die Wehrkraft Italiens.**  
5. **Die Wehrkraft Deutschlands.**

[18839.] Ende Juli erscheint bei mir der 3. Jahrg. vom

### Chemnitzer Kalender für 1872

in eleganter Ausstattung u. gediegenem Inhalt zu dem billigen Preise von nur 4  $\text{Ngr}$  ord., 3  $\text{Ngr}$  baar und 13/12.

= Inserate =

die ich spätestens bis 4. Juli c. womöglich direct erbitte, finden durch denselben die weiteste Verbreitung. Die gespaltene Petitzeile 1  $\text{Ngr}$  mit 20% baar notire Handlungen, mit denen ich in Rechnung siehe. Zahlreichen Aufträgen entgegengehend

Achtungsvoll

Chemnitz, 20. Juni 1871.

O. May's Buchhandlung  
(E. Noeber).

### Fortsetzung!

[18840.]

In Kürze kommt zur Versendung und bitte ich zu verlangen:

die 2. Abth. (Schluß)

von:

**Der Krieg von 1870/71**

nach den besten Quellen vom militär. Standpunkte dargestellt

von

**M. A.,**

Königl. Preuß. Artillerie-Offizier.

Ga. 20—25 Bogen Text mit Karten und Plänen.

Preis circa 1  $\text{fl}$ .

A cond. und fest mit  $\frac{1}{4}$ ; baar  $\frac{1}{2}$  und 11/10 Expl. mit 40% gegen baar.

Die Mil.-Lit.-Zeitung, red. von Oberst Borshardt und Oberstleutnant Bochhammer, sagt im Maiheft d. J.: „Sedenfalls nimmt dies Buch

des ungenannten preuß. Artillerie-Offiziers in der Fluth der über den Krieg erschienenen Schriften eine hervorragende Stelle ein und behält es einen bleibenden Werth durch die Art der Zusammenstellung und Bearbeitung des vorliegenden Stoffes“; ebenso spricht sich die Darmstädter Mil.-Zeitung in Nr. 13. sehr anerkennend über das Werk aus.

Indem ich mir erlaube, Sie wiederholt um gef. thätige Verwendung für dasselbe zu ersuchen, bitte ich Sie, mir Ihren Bedarf baldigst anzugeben.

Ergebenst

Mainz, den 24. Juni 1871.

Victor v. Zabern.

— Nur hier angezeigt. —

[18841.]

In aller Kürze kommt zur Versendung und bitte ich um gef. Angabe Ihres muthmaßlichen Bedarfes:

### Militairische Gedanken und Betrachtungen

über

**den deutsch-französischen Krieg der Jahre 1870/71.**

Vom Verfasser „des Kriegs um Metz“  
(preussischer General).

15—16 Bogen gr. 8. Preis circa 1  $\text{fl}$  7½  $\text{Ngr}$   
— 1  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$  mit  $\frac{1}{4}$  und 13/12.

Inhaltsverzeichnis:

- I. Vorbereitungen zum Kriege.
- II. Mobilmachung und Aufstellung der franz. Armeen.
- III. Die franz. Flotte und ihre Aufgabe.
- IV. Deutschlands Rüstungen zum Kriege und erste Aufstellung der Armeen.
- V. Die Eisenbahnen im Dienste des Krieges.
- VI. Charakter und Art des Krieges.
- VII. Eröffnung der Feindseligkeiten, das Vorspiel bei Saarbrücken und der Krieg im Elsaß.
- VIII. Werth der Festungen auf dem Schlachtfelde.
- IX. Der Krieg in Lothringen und um Metz.
- X. Die Katastrophe von Sedan und ihre nächsten Folgen.
- XI. Der Festungskrieg und über den Werth der Festungen im Kriege.
- XII. Fortführung des Krieges durch das franz. Volk.
- XIII. Die Belagerung von Paris.
- XIV. Die Versuche zum Entsaß von Paris.
- XV. Bourbaki's Zug zum Entsaß von Belfort.
- XVI. Charakter und Gang der modernen Schlacht.  
(Der Krieg um Metz — G. S. Mittler & Sohn — erlebte bekanntlich innerhalb weniger Monate verschiedene Neuauflagen und wurde an 3 verschiedenen Orten ins Französische übersetzt.)

Mainz, den 17. Juni 1871.

Victor von Zabern.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[18842.] G. Gruesi in Chemnitz offerirt und erwartet Gebote:

Meyer's Convers.-Lexikon. Bd. 1—5. Geb.

[18843.] G. Veitina in Neu-Sandez offerirt in sehr gut erhaltenen Expl. und geb. durch Hr. Frz. Wagner in Leipzig:

1 Rottner, Contorwissenschaft. 2 Bde. 1861.

1 Kirchoff, Bücher-Catalog 1851—60. 2 Bde.

1 Engelmann, Bibliothek d. schönen Wissenschaft. 2 Bde. 1846.

1 Kayser, deutsche Bücherkunde 1750—1823. 2 Bde.

8 Süpffe, lat. Stilübungen. 2. Bd. Neu.

### Für Bahnhofsbuchhandlungen.

[18844.]

Die Leby'sche Buchhandlung in Frankfurt a/M. offerirt:

Winterfeld, Manneken P. . . s von Brüssel. M. colorirtem Umschlag. 15  $\text{Sgr}$  ord., 7½  $\text{Sgr}$  netto.

Was Ihr wollt. M. illustriertem Reiselektüre-Umschlag. 5 Bdchn. 15  $\text{Sgr}$  ord., 7½  $\text{Sgr}$  netto.

### Um zu räumen

[18845.] offerire ich die Scott'schen Romane in meiner älteren aber guten Ausgabe à 5  $\text{Sgr}$  baar.

Ich würde den ganzen Vorrath (75—100 Exemplare jeden Werkes) à 2½  $\text{Sgr}$  pro Exemplar abgeben.

- Vol. 1. The Bride of Lammermoor.  
" 2. The Antiquary.  
" 3. The Abbot.  
" 4. The black Dwarf.  
" 5. The Fortunes of Nigel.  
" 6. Guy Mannering.  
" 7. The Heart of Mid-Lothian.  
" 8. Ivanhoe.  
" 9. A Legend of Montrose.  
" 10. The Monastery.  
" 11. Old Mortality.  
" 12—13. Peveril of the Peak.  
" 14. The Pirate.  
" 15. Quentin Durward.  
" 16. Redgauntlet.  
" 17. Rob Roy.  
" 18. St. Ronans Well.  
" 19. Tales of the Crusaders, containing: The Bethroted.  
" 20. — — The Talisman.  
" 21. Waverley.  
" 22. Woodstock, or the Cavalier.  
" 23. Chronicles of the Canongate.  
" 24. Tales of a Grandfather.  
" 25. The fair Maid of Perth.  
" 26. Anne of Geierstein.  
" 27. Lives of the Novelists.

Berlin.

Schlesinger'sche Buch- u. Musikalienh.  
Rob. Lienau.

[18846.] Adolph Büchting in Nordhausen offerirt:

1 Nationalzeitung 1860—70.

Für Leihbibliotheken.

[18847.]

Aus Kötschke's Verlag hier sind folgende neue Romane von 1869—1871 in eleg. Ausstattung an mich übergegangen und liefere dieselben zu den angegebenen billigen Netto-Preisen:

- Kleinsteuber, der Waldhof. 2 Bde. (2  $\mathcal{R}$ ) für 8  $\mathcal{N}$ g. — Krejschmar, Es hat nicht sollen sein. 3 Bde. (3  $\mathcal{R}$ ) 12  $\mathcal{N}$ g. — Horn, Am Erlenhof. 3 Bde. (3  $\mathcal{R}$ ) 12  $\mathcal{N}$ g. — Westrich, Gegen den Strom. 2 Bde. (2  $\mathcal{R}$ ) 8  $\mathcal{N}$ g. — Kulemann, Cornelia v. Lentulus. 3 Bde. (3  $\mathcal{R}$ ) 12  $\mathcal{N}$ g. — Tröter, Bilderwerk. (3 Erzählgn.) 2 Bde. (2  $\mathcal{R}$ ) 8  $\mathcal{N}$ g. — Krejschmar, bizarre Geschichten. 2 Bde. 8  $\mathcal{N}$ g. — Ethé, Ulrich v. Hutten. Drama. (10  $\mathcal{N}$ g) 2  $\mathcal{N}$ g. — Novellenstrauß. 1—15. Bd. (à 1  $\mathcal{R}$ ) für à 4  $\mathcal{N}$ g. Enth.: 1. Vergiftmeinnicht. 2. Beilchen. 3. Tausendschönchen. 4. Vittoria Regia. 9. Stiefmütterchen. 10. Sonnenblume. 11. 12. Rittersporn. 13. Nachviole. 14. Orangenblüthe. 15. Camelia.

Louis Zander in Leipzig.

[18848.] Die Leddy'sche Buchh. in Frankfurt a/M. offerirt:

Begriffen.

Geschichte des Rabbi Jeschua ben Josef hanookri genannt Jesus Christus mit dem Prozeß der Confiscation d. tgl. dän. Ministerium. 4 Bde. 2  $\mathcal{R}$  20  $\mathcal{S}$ g netto.

[18849.] Die Herold'sche Buchh. in Hamburg offerirt in neuen Exemplaren mit 50%:

Jügel'sche Ausgaben.

- 32 Ollendorff, french grammar. 1862. 1  $\mathcal{R}$  15  $\mathcal{N}$ g.  
29 — Key. 27  $\mathcal{N}$ g.  
9 — spanish grammar. 1857. 1  $\mathcal{R}$  15  $\mathcal{N}$ g.  
9 — Key. 27  $\mathcal{N}$ g.  
16 — spanische Grammatik. 1865. 1  $\mathcal{R}$  27  $\mathcal{N}$ g.  
10 — Schlüssel. 12  $\mathcal{N}$ g.  
Pariser Ausgaben:  
6 — Grammaire italienne. 1864. 10 fr.  
6 — Clef. 3 fr.

Gefuchte Bücher u. s. w.

[18850.] G. Stangel in Leipzig sucht billig:  
1 Hilpert, Dictionary. Vol. 2. Deutsch-Engl. 2 Thle. 4. Carlsr. 1828.  
1 Kinderlaube. (Dresden.) Div. Bde.  
1 Illustr. Zeitung Nr. 906, 1059.

[18851.] A. G. Liebeskind in Leipzig sucht:  
1 Fischer, Geschichte des deutschen Handels. 2. Aufl.  
1 Gellert, Werke. Ausg. v. 1858. 5. u. 6. Bd.  
1 Leonhard, d. Buch d. Geologie. Leipzig 1855.

[18852.] Heinrich Matthes in Leipzig sucht:  
1 Fichte, Bestimmung des Menschen. 1801.

[18853.] Die Leddy'sche Buchh. in Frankfurt a/M. sucht billig:  
Wörterbücher d. deutschen Sprache von Hoffmann, Sanders, Weber, Wenig u. s. w.

[18854.] R. Pabst in Delitzsch sucht:  
1 Koch, Prozeß-Ordnung.  
1 Stier, Evangelien-Predigten.  
1 Gerth, Warum hat Shakesp. j. Lear etc.

[18855.] Justus Raumann's Buchhandlung (Heinrich Raumann) in Dresden sucht:  
Frejenius, Reden über d. Evang. u. Ep. — Camprad's Spruchregister. — Stock, homilet. Reallexikon. — Biedembach, Predigtentwürfe. — Seidel, Behandlung der epistol. Pericopen. — Seber, M. W., Hortulus biblicus oder bibl. Lustgärtlein. 1624. — Schütz, Seb., Ordnung des Heils, herausg. v. Friesch. 1773. — Lindemann, Materialien z. Aufg. lat. Verse. 1. 2. Abthlg. Lpzg. 1833.

[18856.] F. W. Otto in Erfurt sucht:  
Album des literarischen Vereins zu Nürnberg. Cplt.

Bähr, Gesch. d. römischen Literatur.  
Bernhardy, griechische Literatur. — römische Literatur.  
Bouterwek, Literaturgeschichte. 12 Bde.  
Gervinus, deutsche Dichtung. 1853.  
Gräse, Literaturgeschichte.  
Koberstein, Literaturgesch. 3 Bde.  
Mickiewicz, Vorlesungen. 4 Bde.  
Museum, deutsches, von Prutz, 1860. 1. Juli — 1. October, 1865, 66, 67.  
Rousseau, auserl. Werke. Lpzg. 1823.  
Wahrheit aus Jean Paul's Leben. Bd. 6. 7. 8.  
Gottschalck, Ritterburgen. 9 Bde.  
Horn, W. O., Erzählungen. 12 Bde. — die Maje.  
Sagen- u. Märchenbücher.

[18857.] G. Röttger, kaiserl. Hofbuchh. in St. Petersburg sucht:  
1 Schubert, Monnaies russes. 2 Vols. et atlas. (Gute Abdrücke.)

[18858.] J. Deubner in Roskau sucht:  
1 Rüdinger, Anatomie des periph. Nervensyst. 2. Abthlg.

[18859.] Ferd. Dümmler's Buchh. (B. Grube) in Berlin sucht:  
1 Runge, Farbenchemie. 1. Thl. Berlin 1834.  
1 Rhodii, Ambrosii, optica. Witebergae 1611.

[18860.] Gebethner & Wolff in Warschau suchen gut erhalten:  
1 Quérard, la France littéraire (1750—1826). 10 Vols.  
1 Quérard, la littérature française contemporaine (1827—1849). 6 Vols.

[18861.] G. A. Kramers in Rotterdam sucht:  
1 Bibliografia d'Italia. Anno 1. u. 2. (1867 u. 68).

[18862.] Faeth & Fried in Wien suchen:  
1 Mionnet, Description de médailles antiques grecques et romaines avec suite et complément.

Nur ein tabellofes Exemplar, am liebsten ungebunden und unbeschnitten, kann acceptirt werden. Offerten erbitten direct.

[18863.] August Helmich in Bielefeld sucht:  
1 Beiträge zur Erläuterung des preussischen Rechts etc., herausg. v. J. A. Gruchot. Jahrg. 1857—70.

[18864.] Williams & Norgate in London suchen:

1 Hilpert, engl.-deutsch. u. deutsch-engl. Handwörterbuch. 2 Bde. 4  $\mathcal{R}$  ord.  
1 Roth, Lit. u. Gesch. des Veda.  
1 Preuss. Jahrbücher 1871. Februar ap.  
1 Jacobi a Voragine legenda aurea, ed. Graesse.

[18865.] D. Nutt in London sucht:  
Fürstenthal, rabbin. Anthologie. 1834.  
Lipsius, de cruce.  
Möbius, barycentr. Calcül.  
Palsgrave, Eclaircissement de la langue franç. 1852.  
Moretti, sul genere Saxifraga. 1823.

[18866.] G. Th. Nürnbergers Buchh. in Nürnberg sucht billig:  
1 Webster, Dictionary.  
1 Kindervater, philosoph. u. philolog. Abhandlungen über Cicero, de natura deorum. 1780.

1 Augustin's Bekenntnisse, v. Rapp.  
1 Ueberweg, Geschichte der Philosophie.  
1 Steinmeyer, Beiträge zum Schriftverständnis.  
1 — Gelegenheitspredigten.  
1 Roegel, Lasset Euch verjöhnen.  
1 Zeller, Ph., system. Lehrbuch der Polizeiwissenschaft. 9. Bd.  
1 Caesaris commentarii de bello gallico et civili, ex rec. Fr. Oudendorpii.  
1 Scheller, großes latein. Lexikon.  
1 Delius, Kirchenrecht.

[18867.] Ernst Reil in Leipzig sucht:  
Sue, d. ewige Jude. Cplt. Brosch.  
Onkel Tom's Hütte.

[18868.] Dieter & Kroll in Salzburg suchen:  
1 Diezel, Erfahrungen auf dem Gebiete der Niederjagd. Gotha 1856. 57.

[18869.] O. Floessel in Görlitz sucht in guten Exemplaren und billig:  
Steffens, Malcolm. Eine norwegische Novelle. — die vier Norweger. Sechs Novellen. Bibliothek ausl. Klassiker. Hildburghausen. Von Bändchen 36. incl. an bis Ende.

- [18870.] **H. Fritzsche's** Antiquariat in Leipzig sucht:  
Schopenhauer, Grundprobl. d. Ethik. 1. Ausg. 1840; — über d. Willen in der Natur. 1. Aufl. 1835; — die Welt als Wille. 1. Ausg. (Für letzteres wird ein guter Preis gezahlt!) — Blätter, flieg., d. Rauhen Hauses. Jahrg. 1844—48. — Jean Paul, Levana. — Baur, Tübinger Schule; — Paulus; — kanon. Evangelien. — Herberger, Leichenpred., von Ledderhose. — Harless, Sonntagsweihe. Bd. 7. — Drobisch, emp. Psychologie. — Krug, philos. Handwörterb. 2. Aufl. 5 Bde. — Neander, Denkwürdigk. 1. Aufl. — Verh. der sächs. Synode zu Dresden. — Wucherer, Predigten. — Hüffel, evangel. Geistliche. 4. Aufl. — Hirscher, christl. Moral. 5. Aufl. — Daub, Schriften über Moral. — Vega, natürliche Logarithmen. — Der Krieg v. 1866, vom preuss. Generalstabe. — Keller, röm. Civilprozess. — Laplace, Mechanik d. Himmels. — Wagner, Tannhäuser; — Lohengrin. — Jacobi, mathem. Schriften. Bd. 1. 2. — Dumas, die beiden Dianen. — Breindel, Wiener Tonschule. — Berlioz, moderne Instrumentation. — Roser, Chirurgie. 5. Aufl. — Luschka, Anatomie. — Biedermann, Deutschland im 18. Jahrh. 1. Bd. — Höfling, Sakrament d. Taufe.
- [18871.] **J. Bensheimer** in Mannheim sucht:  
1 Freytag, Soll und Haben.
- [18872.] **Geb. C. & N. Benziger** in Einsiedeln (Schweiz) suchen antiquarisch:  
1 Doré, ill. Prachtbibel, katholische Ausgabe. (E. Hallberger.) Cpl. Geb. oder geb., aber gut erhalten.
- [18873.] **Fr. Förster** in Leipzig sucht:  
1 Reigebaur, die Süd-Slaven u. deren Länder etc.
- [18874.] Das **Schweizer. Antiquariat** in Zürich sucht:  
1 Raumer, Gesch. Europa's. Bd. 6. u. 8.  
1 Haller, schweizer. Münz- u. Medaillenkabinet. 2 Bde.  
1 Annalen der Criminalrechtspflege, von Demme etc. 1—9. Bd.  
1 Schotte, Repertorium. 1. u. 2. Jahrg.  
1 Wordsworth, poetical works. Schöne Ausg.  
1 Drobisch, empirische Psychologie.
- [18875.] **Carl Röttger** in St. Petersburg sucht:  
1 Schrader, die Kinder des Glücks.  
1 — Julia, oder die letzte Bitte eines Verurtheilten.  
1 Baudissin, ein pseudonymer Hauslehrer.
- [18876.] **F. C. Neupert** in Blauen sucht:  
1 Münchner Bilderbogen. Buch 1—21.
- [18877.] **B. Weber** in Berlin sucht:  
Bernhardy, griech. Literatur. I. — Schloffer, Weltgeschichte. Bd. 5. 6. — Schering, Anleitung z. Referiren. — Apel u. Laun, Gespensterbuch. 6 Theile. Leipz. 1810—16. — Wolff, Hypothekenordng. — Alting, Scripta theologica. 3 Vol. — Zeumer, Joh. Casp., de dominica laet. Jena 1706. — 1 Nilscher, Chr., de ritu dominicae laet. quem vulgo appellant „den Tod austreiben“. Lipsiae 1698. — Sippel, de cultu Saturni. — Archiv f. Rechtsfälle, v. Striethorst. Bd. 13—16. — Annalen der Chemie u. Pharmacie 1861. Decbr. 1862. Jan., Febr., April, Mai, Juli, August. 1863. Mai, Decbr. 1865. Jan., März, April. 1866. Febr., Juni. — Illustrierte Zeitung f. d. Jugend. — Geschichte der Kriege der Franzosen. Cpl. — Bluntschli, Staatswörterbuch. 11 Bde. — Seuffert, Archiv. Cpl.; — dasselbe Bd. 1. 2. 16. u. folg. — Stephani, über Gymnasien. 1829.
- [18878.] **Heckenhauer** in Tübingen sucht:  
Beste, die bedeut. Kanzelredner. Thomasius, Ausleg. d. Colosserbr. Beck, Geburt d. chr. Lebens. — Entw. d. 9. Cap. Röm. Hofacker, W., Tröpflein a. d. Lebensg. 1. Hft. Schultz, Prüf. der Kantischen Kritik der reinen Vernunft. Pfeiffer, d. Dichter d. Nibelungenlieds. — freie Forschung. 1867.
- [18879.] **C. F. Gutwald** in Flensburg sucht unter vorheriger Preisanzeige:  
1 Niehl, musikal. Charakterköpfe.  
1 Thaer, Grundr. d. Landwirthschaft. 4 Bde.  
1 Arnkiel, cimbr. Heiden-Religion.  
1 Clement, d. nordgerman. Welt. (Kopenh.)  
1 Kemble, the anglo-saxon poems of Beowulf. (London.)
- [18880.] **L. Rohn** in Leipzig sucht:  
1 Schnee, Encyclopädie der Landwirthschaft. — 1 Luz, Protokolle z. Handelsgesetz. — 1 Piper, Kalender 1862—71. — 1 Reich, Entart. d. Menschen. — 1 Levi-John, Zool. d. Talmud. — 1 Hinrichs' Bucherverzeichniß 1866—71. — 1 de Valenti, christl. Dogmatik. Bd. 2. — 1 Flieg. Blätter. Bd. 13. 14. 26. 27. — 1 Brehm, Thierleben. Bd. 3. 5. 6. — 1 Klotz, Handwörterb. d. lat. Sprache. 3. Aufl. Bd. 2. (I—Z.)
- [18881.] **Williams & Morgate** in London suchen:  
1 Platonis opera, ed. Stallbaum. (Bibliotheca graeca.) Vol. 7. Timaeus et Critias. 1838.  
1 Aristote, par St. Hilaire. 15 Vols.  
1 Rokitanzky, Lehrb. d. patholog. Anatomie. 3. Aufl. 3 Bde. 1855—61.
- [18882.] **Jul. Wilh. Klinghammer** in Langensalza sucht:  
1 Fuchs, die romanischen Sprachen in ihrem Verhältniß zu d. lateinischen.
- [18883.] **J. Deubner** in Moskau sucht:  
1 Homöopath. Zeitung. 80. Bd. (1870. 1. Sem.)
- [18884.] **J. Wittmann Nachfolger** (S. Schulzen) in Bonn sucht:  
1 Mommsen, römische Geschichte.  
1 Lübke, Grundriß d. Kunstgeschichte. 3. od. 4. Aufl.
- [18885.] **C. Röttger**, kaiserl. Hofbuchhandlung in St. Petersburg sucht:  
1 Roman-Zeitung 1864. (1. Jahrg.) 1. Bd.
- [18886.] **Bertram** in Sondershausen sucht:  
1 Ideler, Handb. d. Chronologie. — 1 Gesnerus, de omni rerum fossilium genere. — 1 Chronicon Gotwicense. — 1 Heller, Handb. f. Kupferstichsammler. II.
- [18887.] **Faehy & Frid** in Wien suchen:  
1 Köhler, Beschreibung der Ducaten.
- [18888.] **P. G. Philipsen** in Kopenhagen sucht antiquarisch:  
1 Lucanus, Anleitung zur Restauration alter Oelgemälde. 8. 1828, Baumgärtner.
- [18889.] Die **Deit'sche Univ.-Buchh.** in Wien sucht:  
1 Jamblichus de vita Pythagorica libr. graece et lat., ed. Kiessling. 2 Bde. Lipsiae 1815. 16.  
1 Uhland's Maschinen-Constructeur 1868. 1. Jahrg. Hft. 5. u. 11.  
1 Mac Geoghegan, Histoire d'Irlande. Paris et Amsterd.
- [18890.] **O. Buchholtz'** Buchh. in Hörter sucht antiq. u. billig:  
1 Spruner's histor.-geogr. Hand-Atlas. Abth. 1. 2. 3.  
1 Journal amusant. Jahrg. 1870. Gebraucht.  
1 Joerg, Gesch. d. social-polit. Parteien i. D.  
1 Koch's Privat-Recht. 2 Bde. 3. Aufl. 1857.
- [18891.] **H. Fritzsche's** Antiqu. in Leipzig sucht:  
1 Oehler, Prolegomena zur Theologie d. A. Test. — 1 Vámbéry, Reisen in Mittelasien. — 1 Mohl, Gesch. u. Lit. d. Staatswissenschaft. 3 Bde. — 1 Umpfenbach, Finanzwissenschaft. — 1 Masius, Lehre der Versicherung. 1846. — 1 Rau, Finanzwissenschaft. Letzte Aufl. — 1 Wackernagel, altd. deutsches Wörterbuch.
- [18892.] Die **Dorn'sche Buchh.** in Ravensburg sucht:  
1 (Kügelgen), Jugenderinnerungen eines alten Mannes.

[18893.] **Theodor Arische** in Erlangen sucht:  
1 Duhamel, Lehrb. d. analyt. Mechanik.  
Deutsch v. D. Schömilch. 2 Bde. 2. Aufl.  
Leipzig 1861.

1 Gabet, Reise nach Klarien. Aus dem  
Franz. v. Wendel Hippler. Paris 1847.

[18894.] **G. J. Manz** in Regensburg sucht:  
1 Wirth, Gesch. d. deutsch. Volkes. 4. Aufl.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[18895.] Dringend zurück erbitte ich mir  
mit nächster Gelegenheit alle ohne  
Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagernden  
Exemplare von:

**Maurer**, deutsches Heldenbuch. Lief. 1.  
Gross Quart mit weissem Umschlage.  
7½ Ngr = 27 kr. S. W. ord., 5 Ngr =  
18 kr. S. W. n.

Da mir bereits aller Vorrath fehlt, so ist  
mir jedes Exemplar erwünscht und bin ich,  
wo später Aussicht auf Absatz eintreten sollte,  
gern bereit, nochmals auf Verlangen à cond.  
zu liefern.

Achtungsvollst  
Stuttgart, 17. Juni 1871.

**Hoffmann'sche** Verlagshandlung  
(Carl Hoffmann).

[18896.] Bitte um Rücksendung. — Wieder-  
holt ersuchen wir, uns alle unverkäuflichen Exem-  
plare nachstehend aufgeführter Werke zurückzu-  
senden:

**Baron**, Bandekten. 1. (15 Ngr netto.)

**Lammers**, Deutschland. (15 Ngr netto.)

**v. Köber**, Elsaß. (24 Ngr netto.)

**Schmidt**, Bilder. Neue F. (2 Ngr netto.)

Je bereitwilliger wir jenen geehrten Firmen,  
die unsere billigen Wünsche berücksichtigen, auch  
in Zukunft in jeder Beziehung entgegenkommen  
werden, desto consequenter werden wir die Hand-  
lungen, die unsere Bitten unbeachtet lassen,  
künftighin bei Versendung unserer Nova ganz  
und gar übergeben.

Leipzig, im Juni 1871.

**Dunder & Humblot.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[18897.] Für eine Berliner Verlagshandlung  
suche ich zum 15. Juli c. einen nicht zu  
jungen Gehilfen, dem an einer dauernden  
Stellung gelegen; nur solche wollen sich  
melden. Bedingungen sind: schöne Handschrift,  
französ. Correspondenz, anständiges u. cou-  
lantcs Wesen. Gehalt vorläufig 400 Rthlr., bei  
Zufriedenheit baldige Zulage.

Leipzig.

**Franz Wagner.**

[18898.] Für eine schweizerische Buchhandlung  
(Verlag und Sortiment), die sich nur mit dem  
Vertrieb von evang. Literatur beschäftigt und  
ein Bibeldepot besorgt, wird ein gewandter  
Gehilfe gesucht, der in dieser Richtung einige Er-  
fahrung und warmes Interesse dafür hat. Ein-  
tritt sollte bald geschehen.

Gef. Offerten besorgt unter Chiffre K. N. 23.  
Ernst Bredt in Leipzig.

[18899.] Für eine neu zu gründende Filial-  
buchhandlung wird zum sofortigen Antritt  
ein gut empfohlener solider Gehilfe gesucht.  
Offerten unter Chiffre Z. # 10. nimmt die Exped.  
d. Bl. entgegen.

[18900.] Ein kath. Buchhandlungs-Gehilfe zum  
sofortigen Eintritt gesucht von

**Fredebeul & Könen**  
in Essen.

[18901.] Bei uns ist eine Lehrlingsstelle offen,  
die wir mit einem wohlgezogenen, bescheidenen  
jungen Manne, der eine tüchtige Schulbildung  
hat, zu besetzen wünschen.

Berlin, 64 Unter den Linden.

**Puttkammer & Mühlbrecht,**  
Buchhandlg. für Staats- u. Rechtswissenschaft.

[18902.] Lehrlingsgesuch. — Zum baldigen  
Antritt suche ich einen Lehrling, der gute Schul-  
kenntnisse besitzt. Freie Station in meinem  
Hause.

Duisburg, Juni 1871.

**Joh. Ewich.**

[18903.] In der Buchhandlung des Unterzeich-  
neten ist jetzt oder zum Herbst eine Lehrlingsstelle  
zu besetzen. Kost und Logis event. im Hause.

Weslar, 14. Juni 1871.

**Hugo Bourguet.**

#### Gesuchte Stellen.

[18904.] Ein junger Sortiments-Buchhändler,  
der gute Empfehlungen besitzt und der franz. und  
engl. Sprache mächtig ist, sucht zum 1-15. Juli  
Stellung in einer Sortimentsbuchhandlung.

Offerten bittet man direct an F. H. W. Rei-  
chenau's Buchhandlung in Harburg zu senden.

[18905.] Ein Gehilfe, seit 14 Jahren dem Buch-  
handel angehörend, und mit allen Arbeiten des-  
selben vertraut, sucht eine Stellung, womöglich  
in Süddeutschland. Derselbe spricht fertig Fran-  
zösisch, etwas Englisch und stehen ihm gute Zeug-  
nisse zur Seite. Refl. hat den letzten Krieg mitge-  
macht, befindet sich augenblicklich noch in Frankreich,  
kann aber zum 1. Juli eintreten. Gef. Offerten  
wolle man an Herrn Wilh. Grothe in Berlin  
richten.

[18906.] Ein Buchhändler, Anfangs der vier-  
ziger Jahre, unverheirathet, welcher Umstände hal-  
ber genöthigt war, sein Geschäft zu verkaufen,  
sucht zum 1. August d. J. eine Stelle als Ge-  
schäftsführer in einer Leihbibliothek oder als Rei-  
sender. Die besten Zeugnisse sind aufzuweisen;  
gef. Offerten werden unter Chiffre A. F. Nr. 100.  
durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[18907.] Ein Gehilfe, der fast 9 Jahre im Buch-  
handel thätig ist und über seine Leistungen gute  
Zeugnisse beibringen kann, sucht Stellung, wo-  
möglich in Leipzig. Gef. Offerten bittet man  
unter G. H. 30. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[18908.] Ein junger Mann, 22 Jahre alt, seit  
5 Jahren im Buchhandel thätig, sucht, gestützt  
auf gute Empfehlung, zum sofortigen Antritt  
eine Stellung in einem größeren Sortiment.

Gef. Offerten bitte unter Chiffre G. # 3. an  
Herrn R. Hartmann in Leipzig zu senden.

#### Besetzte Stellen.

[18909.] Die in meinem Geschäft offen gewesenen  
Stellen sind wieder besetzt, was ich den vielen  
geehrten Herren, die sich darum bewarben, mit  
bestem Dank für ihre Offerten hiermit anzeige.  
**G. E. Schulze** in Leipzig.

### Bermischte Anzeigen.

[18910.] Soeben erschienen folgende Supple-  
mente zu den im Frühjahr ausgegebenen  
Hauptkatalogen unseres antiquar. Lagers:

Nr. 314. Kunst. Curiosa. Belletristik.  
Litteraturgeschichte. Classische, neuere  
u. oriental. Philologie. 780 Nrn.

Nr. 315. Geschichte u. Geographie.  
563 Nrn.

Nr. 316. Naturwissenschaften. Ingenieur-  
wesen. Technologie. Physik. Chemie.  
Mathematik u. Astronomie. 731 Nrn.

Nr. 317. Musikwissenschaft. 266 Nrn.  
Mehrbedarf bitten wir bei Aussicht auf  
Erfolg verlangen zu wollen.  
Leipzig, im Juni 1871.

**Kirchhoff & Wigand.**

#### Zur Beachtung.

[18911.] Um die Nummerbezeichnung meiner  
Zeitschriften, deren No. 1 bereits Ende Dezem-  
ber vergangenen Jahres ausgegeben worden  
ist, wieder in genauen Einklang mit der  
Wochenzahl des laufenden Jahres zu bringen,  
bin ich genöthigt, das Erscheinen der *Garten-  
laube — Europa — Deutschen Blätter —  
Turn-Zeitung* in dieser Woche ausfallen zu  
lassen. Die erste Nummer des neuen Quartals  
(No. 27) wird demnach erst am 7. Juli ex-  
pedirt werden.

Leipzig, 28. Juni 1871. **Ernst Keil.**

#### Pädagogische Literatur betreffend.

[18912.]

Zur Besichtigung der Lehrmittel-Ausstellung,  
welche mit dem im August ds. Js. hier stattfin-  
denden 4. oesterr. Lehrertage verbunden ist und  
welche von ca. 3000-4000 Lehrern besucht wer-  
den wird, erlaube ich mir die betr. Herren Verleger  
ergebenst einzuladen. Ich vertheile bei dieser Ge-  
legenheit einen Katalog pädagogischer Literatur  
und werden die darin verzeichneten Werke voraus-  
sichtlich bedeutenden Absatz haben. Um also die  
Aufnahme in diesen Katalog noch zu ermöglichen,  
bitte ich mir Werke und Lehrmittel, welche mit  
Volksschulunterricht in Beziehung stehen, ehestens  
in zweifacher Anzahl à cond. zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 13. Juni 1871.

**H. Danner'sche** Buchhandlung.  
(Th. Ewert.)

### Wichtig für Verleger!

[18913.]

Die Unterzeichneten ersuchen um umgehende  
directe Francosendung von Circularen, Prospecten  
und Probeexemplaren solcher Lieferungsverke und  
anderer zeitgemäßer Schriften, welche sich zu einem  
Massenabsatz eignen, nebst den genauesten Be-  
zugsbedingungen.

**Levy & Müller,**

Buchhdlg. in Stuttgart, 21. Olgastraße.

#### Militaria.

[18914.]

Novitäten erbitten wir unverlangt.  
Diejenigen geehrten Verlagshandlungen, welche  
uns bisher noch nicht Conto eröffnet, bitten wir,  
solches zu thun, und bemerken, daß wir gern be-  
reit sind, verlangte Anzahlungen zu leisten.  
Neuwied, im Juni 1871.

**Strüder'sche** Buchhandlung.

Wichtig für pädagog. Verlag.

[18915.]

Gratis-Anzeiger

für die

Lehrer Norddeutschlands.

Wird gratis und franco sämtlichen höhern und niedern Schulanstalten in den Städten Norddeutschlands zur Circulation unter den Lehrern übersandt.

Zeile 5 Sg.

Gegen baar 3 Sg.

Neustadt-Eberswalde.

C. Müller's Buchdruckerei.

[18916.] J. B. Hoeger & Sons in Milwaukee erbitten sich stets sofort nach Erscheinen gratis in größerer Anzahl:

Erste Hefte und Prospekte

von gangbaren, populären Lieferungswerken, Journalen und überhaupt für Amerika passenden Colportage-Artikeln.

Darauf bezügliche Mitteilungen vor Erscheinen sowie Probebogen mit directer Post werden dankbarst entgegengenommen und finden prompte Berücksichtigung.

Kunstfachen und Bücher,

[18917.] welche sich zu dem unten bemerkten Zweck eignen, und besonders solche, welche auf den deutsch-französi. Krieg 1870-71 Bezug haben, erbitte ich mir in 1-2 facher Anzahl umgebend à cond. behufs Ausstellung bei der Anfangs Juli hier stattfindenden Gewerbe-Ausstellung, zu welcher von Hiesigen auch Handels-Artikel zugelassen werden.

Meerane, 22. Juni 1871.

Anton Send.

[18918.] Behufs Einführung ersuche ich die Herren Verleger von kleineren Lehrbüchern und Leitfaden in der

Deutschen Geschichte,

sowie

Geometrie

um Einsendung von je 1 Exemplar à cond.

Sonneberg, 23. Juni 1871.

Ernst Meyer's Buch- u. Kunsthdlg.

[18919.] Faesch & Fried in Wien bitten um directe Einsendung von Antiquariats-Katalogen über Numismatik, Heraldik, Kunst- und Prachtwerke, Curiosa, Handschriften und alte Drucke im Allgemeinen.

[18920.] C. Muquardt in Brüssel empfiehlt sich zur Besorgung von

Französischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen franco Leipzig. Eilsendungen nach Leipzig zwei Mal wöchentlich.

[18921.] Die gut ausgestattete

Buchdruckerei

von

Tobias Dannheimer

in Rempten

empfehlte sich den Herren Verlegern zur Herstellung von Werken, Zeitschriften, Katalogen etc. sowie Accidenzien jeder Art und sichert bei promptester Ausführung die billigsten Preise zu.

[18922.] P. Schmidt's Buchhandlg. in Dresden ersucht um baldige Zusendung der Probenummern von Zeitschriften, Muster- und Modenzeitzungen zum bevorstehenden Quartalwechsel.

C. H. Reclam sen.

[18923.] Sep.-Cto.

Grosso- und Export-Geschäft

von

Schreibmaterialien, Portefeuilleartikeln etc. Saiten und musikal. Instrumententheilen.

Spezial-Export

für den Buchhandel.

Leipzig.

[18924.] G. Behhold in Frankfurt a. M. erbittet Offerten von Particartikeln und Auflageresten.

[18925.] Die Herren Prinzipale und Commissionäre bitten wir, bei Besetzung offener Stellen sich unserer Vermittelung zu bedienen.

Red. des „Corr.-Blattes“.

E. Wabsak in Gohlis-Leipzig.

[18926.] Tüchtigen Gehilfen weisen wir gegen Vergütung von 10 Nkr stets gute Stellen nach.

Red. des „Corr.-Blattes“.

E. Wabsak in Gohlis-Leipzig.

Die

Xylographische Anstalt

von

[18927.] Eduard Ade in Stuttgart,

Militärstrasse 101,

empfehlte sich zu geneigten Aufträgen unter Zusicherung vorzüglicher Ausführung und billiger Preise.

Holzzeichnungen und Compositionen werden billigst besorgt.

Xylographische Anstalt

[18928.] von

Gustav Peiser.

Leipzig, Plagwitzer Strasse 2.

C. G. Naumann, Leipzig. Accidenz- u. Buchdruckerei.

[18929.] Formular-Magazin.

Näheres in Schulz' Adressbuch.

Leipziger Börsen-Course

am 27. Juni 1871.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.) Wechsel.

Table with exchange rates for various locations: Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Bremen, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, Wien.

Sorten.

Table with gold and silver prices: Kronen, Zpfd., Augustd'or, etc.

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Nkr und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels. — Grundzüge eines Reichsgesetzes über die Presse. — Zur Geschichte der Holzschnidekunst. — Der literarische und musikalische Sachverständigen-Verein für das Königreich Sachsen. — Miscellen. — Anzeigebblatt Nr. 18793-18929. — Leipziger Börsen-Course am 27. Juni 1871.

Table listing names and years of publications: Abe in Stuttgart 18927, Ernesti 18842, Laupp 18824, etc.

